

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 02

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministerpräsidenten**

INHALT

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -	4
02 02	Hessische Landesvertretung	27
02 03	Statistisches Landesamt	40
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	69
	Abschluß des Einzelplans	84
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	86
	Stellenpläne, Stellenübersichten	87

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Ministerpräsident übt die ihm auf Grund der Verfassung des Landes Hessen und durch Gesetz zustehenden Rechte aus. Er bedient sich zur Führung seiner Geschäfte und der laufenden Geschäfte der Landesregierung der Staatskanzlei und der Landesvertretung.

Im Einzelnen ergeben sich die Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Landesvertretung aus dem Beschluß über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14.04.1999 (GVBl. I S. 295, 312).

Der Staatskanzlei unmittelbar nachgeordnet sind:

Hessisches Statistisches Landesamt
Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben

- I. des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten - (Kap. 02 01)
- II. der Landesvertretung in Bonn und Berlin (Kap. 02 02)
- III. des Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03)
- IV. der Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05).

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

Einzelplan 02		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	440.700	499.200
2	Übertragungseinnahmen	155.000	380.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	450.000	480.000
		<hr/>	
Gesamteinnahmen		1.045.700	1.359.200
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	64.021.700	62.671.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	17.417.700	17.971.400
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	3.338.000	4.491.000
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.185.000	905.100
9	Besondere Finanzierungsausgaben	62.800	48.500
		<hr/>	
Gesamtausgaben		86.025.200	86.087.300
Zuschuss / Überschuss		-84.979.500	-84.728.100

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	193,5	8,5	182,5	6,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	416,5	3,5	415,0	3,5
davon Auszubildende	15,0		15,0	
Arbeiter	29,0	--	29,0	--
davon Auszubildende	--		--	
<hr/>				
Zusammen	639,0	12,0	626,5	10,0

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei
- Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Die im Rahmen der Personalkostenbudgetierung erwirtschafteten Rücklagen können zur Verstärkung der Ausgabeansätze verwendet werden.

Zu Kapitel 02 01
Zu den Personalausgaben des Einzelplans

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tariferhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 02 01 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 02 01 - 917 01 ausgebracht.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei Kap. 02 01 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich; eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11 011	Verwaltungskosten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Gebühren für Beglaubigungen nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung.</i>				
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	500 [256]	100 [51]	615 [314]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	8 000 [4 090]	8 000 [4 090]	1 500 [767]
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötig- ten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Be- trag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.	600 [307]	200 [102]	1 275 [652]
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	6 000 [3 068]	10 000 [5 113]	3 685 [1 884]
119 46 011	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versiche- rungsunternehmen)	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	7 495 [3 832]
119 51 011	Vermischte Einnahmen	13 000 [6 647]	13 000 [6 647]	12 439 [6 360]
124 01 011	Mieten und Pachten	32 900 [16 822]	8 200 [4 193]	24 889 [12 725]
Erläuterungen:				
<i>Mehr wegen erhöhter Einnahmen aus vermieteten Amts- und Dienst- wohnungen.</i>				
129 01 011	Einnahmen aus Anlass des Hessentages vgl. Vermerk zu ATG 71.	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]
129 02 011	Einnahmen aus Anlass der Kampagne der Landes- regierung zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements Vgl. Vermerk bei ATG 80.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
246 12 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrag- lichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>				
256 08 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit vgl. Vermerk bei Tit. 427 08.	-- [--]	-- [--]	342 669 [175 204]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

neu

256 11	011	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

281 01	011	Erstattung von Prozesskosten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
286 01	011	Erstattungen der EU und des Bundes	-- [--]	-- [--]	-- [--]

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Rücklage	-- [--]	-- [--]	94 502 [48 318]
--------	-----	---------------------------	------------	------------	--------------------

Erläuterungen:

*Die Rücklage kann als Deckungsmittel zur Verstärkung der Titel in den Hauptgruppen 4 bis 8 entnommen werden.
Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterung zu Tit. 919 01).*

neu

359 02	951	Entnahme aus der Personalausgabenrücklage .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden.
2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.

neu

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	73 000 [37 324]	51 500 [26 332]	499 068 [255 169]
----------------------------------	--------------------	--------------------	----------------------

A U S G A B E N**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 02	011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	200 [102]	200 [102]	-- [--]
--------	-----	--	--------------	--------------	------------

Erläuterungen:

Entschädigung für den Vorsitzenden einer Einigungsstelle gem. § 71 HPVG.

421 01	011	Amtsgehalt des Ministerpräsidenten und des Ministers - Laufende Zahlungen -	582 400 [297 776]	577 800 [295 424]	513 940 [262 773]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

1. Der Ministerpräsident erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 8 400 DM.
2. Der Minister erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.

Erläuterungen:

1. Amtsbezüge des Ministerpräsidenten	309 900 DM
2. Dienstaufwandsentschädigung	8 400 DM
3. Amtsbezüge des Ministers	259 900 DM
4. Dienstaufwandsentschädigung	4 200 DM

Zusammen 582 400 DM

421 02	011	Amtsbezüge des Ministerpräsidenten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	135 900 [69 485]
--------	-----	--	------------	------------	---------------------

Erläuterungen:

Sicherungsmaßnahmen am Wohnhaus des Ministerpräsidenten wurden 1999 abgeschlossen.

422 01	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	9 990 500 [5 108 062]	8 978 100 [4 590 430]	7 707 316 [3 940 688]
--------	-----	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	9 990 500 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	9 990 500 DM		
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder	-- DM		
	2. Sondervergütungen	-- DM		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	5. Ehrengaben	-- DM		
	Zusammen	-- DM		
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	8 684 700 [4 440 417]	8 560 000 [4 376 659]	7 092 654 [3 626 416]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	8 622 200 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	62 500 DM		
	4. Besondere Zulagen	-- DM		
	Zusammen	8 684 700 DM		
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	11 400 [5 829]	12 000 [6 136]	600 [307]
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	1 400 DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	10 000 DM		
	3. Sondervergütungen	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	11 400 DM		
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 078 400 [551 377]	1 078 400 [551 377]	1 039 627 [531 553]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	1 028 400 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	50 000 DM		
	Zusammen	1 078 400 DM		
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	5 000 [2 556]	5 800 [2 965]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	-- DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	5 000 DM		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	5 000 DM		
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	325 000 [166 170]	325 000 [166 170]	310 829 [158 924]
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	90 000 [46 016]	80 000 [40 903]	148 323 [75 836]
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Titel 427 08.			
427 02 011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	2 000 [1 023]	3 200 [1 636]	-- [--]
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	64 831 [33 148]
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Tit. 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 427 01.	-- [--]	-- [--]	399 063 [204 037]
453 01 011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	18 000 [9 203]	18 000 [9 203]	15 150 [7 746]
Erläuterungen: Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.				
n e u				
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und der Hessische Ministerpräsident ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	581 700 [297 418]	174 100 [89 016]	-- [--]
Erläuterungen: Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".				
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . . . Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.	-3 500 000 [-1 789 521]	-2 000 000 [-1 022 583]	-- [--]
Erläuterungen: Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 2,0 Mio DM und auf 2001 3,5 Mio DM.				

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	165 000 [84 363]	145 000 [74 137]	162 063 [82 862]
--------	-----	---------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Beiträge Dritter zur Finanzierung der Mitarbeiter/innen-Zeitung können von den Ausgaben abgesetzt werden.

512 01	011	Bücher, Zeitschriften	115 000 [58 799]	116 000 [59 310]	109 083 [55 773]
--------	-----	---------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	170 000 [86 920]	180 000 [92 033]	120 795 [61 761]
--------	-----	---------------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

1. Porto	95 000 DM
2. Fernmeldeausgaben	75 000 DM

Zusammen 170 000 DM

Die Dienstgebäude sind an die Fernsprechzentrale Luisenstraße 13 angeschlossen.

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	166 000 [84 874]	150 000 [76 694]	157 552 [80 555]
--------	-----	----------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	2	2	2
Zusammen	2	2	2
Zugang	-		
Abgang	-		
Zugang/Abgang	-		

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	07	10	07
Zusammen	7	10	7
Zugang	--		
Abgang	3		
Zugang/Abgang	-3		

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	105 000 [53 686]	160 000 [81 807]	200 471 [102 499]
------------	---	---------------------	---------------------	----------------------

Erläuterungen:

1.	Dienstzimmerausstattungen	57 900 DM
2.	Sonstige Ausstattungen	47 100 DM

Zusammen		105 000 DM
----------	--	------------

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 10 000 DM.

516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	2 000 [1 023]	2 400 [1 227]	839 [429]
------------	---	------------------	------------------	--------------

Erläuterungen:

Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Kraftfahrer und Reinemachefrauen, Servierdienst.

517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	299 200 [152 979]	368 700 [188 513]	289 230 [147 881]
------------	--	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)	
	Mark	Mark
Wiesbaden, Frankfurter Straße 2	--	--
Wiesbaden, Bierstadter Straße 2	595 300	--
Wiesbaden, Gustav-Freytag-Straße 1	130 200	7 500
Wiesbaden, Paulinenstraße 5	92 000	--
Wiesbaden, Rosselstraße 19	206 800	--
Summe	1 024 300	7 500
davon 12 v.H.	122 916	--
davon 5 v.H.	--	375

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 0 (1)

Erläuterungen:

1.	Heizstoffe	61 400 DM
2.	Licht- und Kraftstrom	77 800 DM
3.	Reinigung	100 000 DM
4.	Bewachungskosten	-- DM
5.	Sonstige Hauswirtschaftskosten	60 000 DM

Zusammen		299 200 DM
----------	--	------------

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	500 [256]	500 [256]	350 [179]
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	-- DM		
	2. Mieten für Raum für Personalversammlung	500 DM		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke	-- DM		
	Zusammen	500 DM		
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	172 000 [87 942]	198 000 [101 236]	155 850 [79 685]
	Erläuterungen:			
	Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 7 Kraftfahrzeugen finanziert werden.			
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	123 300 [63 042]	123 300 [63 042]	173 184 [88 548]
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	123 300 DM		
	2. Sonstiges	-- DM		
	Zusammen	123 300 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	110 000 [56 242]	110 000 [56 242]	78 011 [39 886]
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	60 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	37 000 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	13 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- DM		
	Zusammen	110 000 DM		
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	390 000 [199 404]	400 000 [204 517]	231 793 [118 514]
	Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden			
526 02 011	Innovationsgruppe der Landesregierung	50 000 [25 565]	150 000 [76 694]	34 482 [17 630]
	Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben sowie Ausgaben für Gutachten, Kongresse, Expertengespräche und Reisekosten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	In der Staatskanzlei ist eine Innovationsgruppe der Landesregierung eingerichtet mit der Aufgabe, Lösungsansätze zu grundsätzlichen Politikproblemen zu erarbeiten. Die Arbeit erfolgt in Projektgruppen, in denen die Ressorts und externer Sachverstand (Wissenschaft, Wirtschaft, Gewerkschaften, Politik, Kultur ...) vertreten sind.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
526 03 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten im Rahmen der Verwaltungsreform 1. Einnahmen Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.	700 000 [357 904]	700 000 [357 904]	977 313 [499 692]
Erläuterungen: Zentral veranschlagte Mittel für Maßnahmen im Rahmen der Verwaltungsreform.				
527 01 011	Reisekosten	150 000 [76 694]	120 000 [61 355]	104 264 [53 310]
Erläuterungen: Mehr wegen der Verlegung der Bundesbehörden von Bonn nach Berlin.				
529 01 011	Verfügun gsmittel	70 000 [35 790]	63 000 [32 211]	40 562 [20 739]
Erläuterungen: Zur Verfügung des Ministerpräsidenten (57.000 DM) sowie des Ministers (13.000 DM) für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
529 02 013	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Förderung des Informationswesens 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden. 3. Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden. 4. Die Jahresrechnung über die Ausgaben dieses Titels und deren Verwendung unterliegt nur der Prüfung durch den Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs. Seine Erklärung bildet die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung.	800 000 [409 034]	800 000 [409 034]	359 206 [183 659]
Erläuterungen: Die Mittel sind zur verstärkten Aufklärung der Bevölkerung über die Aufgaben der Landesregierung und für sonstige Informationszwecke bestimmt.				
n e u				
529 04 011	Bewirtungskosten	20 000 [10 226]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.				
531 01 011	Veröffentlichungen Die Mittel sind übertragbar.	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	22 903 [11 710]
Erläuterungen: Zur Information der Bediensteten der hessischen Landesverwaltung sowie sonstiger Interessenten ist vorgesehen, vierteljährlich eine Informationsbroschüre über den jeweiligen Stand des Verwaltungsreformprozesses in Form eines "Modernisierungsreports" herauszugeben. Die Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden.				

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	23 063 [11 792]
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	40 000 [20 452]	80 000 [40 903]	28 045 [14 339]
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	60 000 [30 678]	46 500 [23 775]	36 815 [18 823]
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung folgender Ehrenzeichen und Auszeichnungen einschließlich der Verleihungs-urkunden:			
	1. Hessische Rettungsmedaille gemäß Gesetz über die staatliche Aner- kennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. S. 123);			
	2. Wilhelm-Leuschner-Medaille gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 29. September 1964 (GVBl. I S. 336);			
	3. Ehrenbrief des Landes Hessen einschließlich der silbernen Ehrennadel gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsi- denten vom 26. Mai 1973 (GVBl. I S. 197);			
	4. Silberne Ehrenplakette des Hessischen Ministerpräsidenten für Gesang- und Sportvereine aus Anlaß von Jubiläen;			
	5. Hessischer Verdienstorden gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 1. Dezember 1989 (GVBl. I S. 441), geän- dert durch Erlass vom 04.08.1998 (GVBl. S. 313).			
	6. Georg August Zinn-Medaille gemäß Erlass vom 13.10.1997 (StAnz. S. 3378).			
545 01 011	Aufwendungen aus Anlaß der Feier zum Tag der Deutschen Einheit 1999	-- [--]	50 000 [25 565]	1 543 508 [789 183]
	1. Hier dürfen auch Reisekosten gebucht werden.			
	2. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausga- ben geleistet werden.			
	3. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Titeln geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).			
	4. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
	Erläuterungen:			
	Die Ausrichtung der bundesweiten Feierlichkeiten am Tag der Deut- schen Einheit ist jeweils Aufgabe des Bundeslandes, das zu diesem Zeitpunkt den Bundesratsvorsitz innehat. Der Hessische Ministerpräsi- dent war turnusgemäß 1999 Bundesratsvorsitzender. Veranschlagt sind evtl. noch anfallende Abwicklungskosten.			
545 02 011	Zur Durchführung der Europaministerkonferenz . . .	-- [--]	100 000 [51 129]	97 278 [49 737]
	Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausga- ben bis zur Höhe von 30 000 DM geleistet werden.			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

671 01	011	Erstattungen an Sonstige im Inland	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	3 845 [1 966]
681 01	011	Schadenersatzleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
681 04	011	Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale	360 000 [184 065]	360 000 [184 065]	217 900 [111 411]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	36 000
2003	36 000
2004	9 000
2005ff	27 000
Gesamtverpflichtung	108 000

Erläuterungen:

Die Mittel sind für folgende Zwecke bestimmt:

1. Geldzuwendungen an Ehe- und Altersjubilare gemäß Erlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 04. November 1996 (StAnz. S. 3918);
2. Geldbelohnungen an Lebensretter gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. 1953 S. 123);
3. Ehrensolde und lfd. Zuwendungen an Personen, die sich besondere Verdienste erworben haben;
4. Zuwendungen anlässlich der Übernahme von Patenschaften, insbesondere der Übernahme von Ehrenpatenschaften durch den Ministerpräsidenten aus Anlass von Mehrlingsgeburten gemäß Erlass des Ministerpräsidenten vom 31. 5. 2000 (StAnz. S. 1906);
5. Gratiale (einmalige Unterstützungen an Bittsteller, bei denen eine außergewöhnliche Notlage nachgewiesen ist);
6. Geldbeträge für die Preisträger/innen des Hessischen Kulturpreises gemäß Kabinettsbeschlüsse vom 02. Juni 1981 und 28. April 1992;
7. Sonstige Zuwendungen aus ähnlichen Anlässen.

685 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	364 200 [186 213]	392 200 [200 529]	309 552 [158 271]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Förderungen von Maßnahmen Dritter, die der interregionalen Zusammenarbeit dienen, sowie Zuwendungen zu Maßnahmen des Europakomitees Hessen und dessen Mitgliedsorganisationen, insbesondere für Seminare, Studienfahrten und Veranstaltungen .	210 000 DM
2. Mitgliedsbeitrag Europa-Union Deutschland, Landesverband Hessen (Kabinettsbeschluss vom 25.01.1995)	30 000 DM
3. Mitgliedsbeitrag an die Versammlung der Regionen Europas (VRE) (Kabinettsbeschluss vom 12.11.1990)	80 000 DM
4. Förderung von Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter im Rahmen des Vertrages mit der Republik Polen	40 000 DM
5. Sonstige Mitgliedsbeiträge	4 200 DM
Zusammen	364 200 DM

Bausausgaben

711 01	011	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	704 352 [360 129]
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	12 000 [6 136]	9 623 [4 920]
812 13	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
896 04	011	Zuschuss zur Erhaltung der Gedenkstätte Auschwitz	-- [--]	-- [--]	85 078 [43 499]

Erläuterungen:

Raten an der Finanzierung des Bund-/Länderprojektes. Die Länder beteiligen sich an den Restaurierungsarbeiten der vom Museum Auschwitz betriebenen Gedenkstätte Auschwitz mit 10 Mio. DM (Beschluss MPK vom 25.03.1993), verteilt auf die Jahre 1994 bis 1999.

Die von den alten Ländern zu zahlenden Beiträge (79 v.H.) bestimmen sich nach dem Königsteiner Schlüssel und betragen für Hessen:

1994	=	50 200 DM
1995 bis 1998	= je	121 800 DM
1999	=	179 100 DM

Die Anteile der neuen Länder (21 v.H.) errechnen sich nach der Bevölkerungszahl 1989.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	43 700 [22 343]	33 500 [17 128]	-- [--]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.

Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

Hier werden zentral für den Einzelplan 02 (außer Kapitel 02 02 und 0203) die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.

ne u

919 01	951	Zuführung an die Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	-------------------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.1999 - 2.628.588,25 DM.

ne u

919 02	951	Zuführung an die Personalausgabenrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen:

Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Kosten der Datenverarbeitung

Zu ATG 69

Veranschlagt sind die Kosten für den weiteren Ausbau und den Unterhalt der bestehenden IT-Ausstattung gemäß der Fortschreibung des IT-Rahmenkonzeptes der Staatskanzlei.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
422 69 011	Dienstbezüge der Beamten	266 000 [136 004]	262 100 [134 010]	114 876 [58 735]
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	265 000 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	1 000 DM		
	Zusammen	266 000 DM		
<i>Dienstbezüge des/der Referatsleiter/in sowie 1,5 Sachbearbeiter/in für Informations- und Kommunikationstechnik.</i>				
425 69 011	Vergütungen der Angestellten	-- [--]	-- [--]	95 347 [48 750]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.			
427 69 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	3 000 [1 534]	6 000 [3 068]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Zur Bewältigung unvorhersehbarer Massen-Erfassungsvorgänge.</i>				
459 69 011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	-- DM		
	2. Übergangsgelder	-- DM		
	3. Fahrkostenzuschuß	-- DM		
	4. Beihilfen	1 000 DM		
	Zusammen	1 000 DM		
512 69 011	Bücher, Zeitschriften	2 000 [1 023]	2 400 [1 227]	975 [499]
Erläuterungen:				
<i>IT-Fachliteratur und -Fachzeitschriften.</i>				
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	25 000 [12 782]	24 000 [12 271]	33 807 [17 285]
Erläuterungen:				
<i>Anschlussgebühren an das Glasfaser-Stadtnetz der Landesregierung, ISDN-Anschluß für die externe Kommunikation, Gebühren elektronischer Nachrichtenaustausch.</i>				
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	130 000 [66 468]	124 000 [63 400]	117 158 [59 902]
Erläuterungen:				
<i>Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die vorhandene IT-Ausstattung, Wartung und Instandsetzungen.</i>				
518 69 011	Mieten für Geräte	5 000 [2 556]	6 000 [3 068]	-- [--]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		5 000 [2 556]	6 000 [3 068]	25 889 [13 237]
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung		20 000 [10 226]	24 000 [12 271]	12 731 [6 509]
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung		25 000 [12 782]	30 000 [15 339]	17 024 [8 704]
Erläuterungen: <i>Schulungskosten an die HZD und Dritte.</i>					
526 69 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		15 000 [7 669]	24 000 [12 271]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Für die Erstellung von Konzepten und Gutachten durch die HZD oder Dritte.</i>					
527 69 011	Reisekosten		3 000 [1 534]	2 400 [1 227]	2 258 [1 155]
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		220 000 [112 484]	216 000 [110 439]	100 540 [51 405]
Erläuterungen: <i>Benutzerentgelte und Entgelte für Programmierarbeiten an die HZD. Systemtechnische Beratung und Unterstützung durch die HZD.</i>					
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		270 000 [138 049]	267 100 [136 566]	311 576 [159 306]
Erläuterungen: <i>Für die Beschaffung von Hard- und Software gemäß der Fortschreibung des IT-Rahmenkonzeptes der Staatskanzlei.</i>					
Summe Titelgruppe 69			990 000 [506 179]	995 000 [508 735]	832 181 [425 487]
Titelgruppe 71 Hessentag 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 129 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.					
425 71 011	Vergütungen der Angestellten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
429 71 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben		4 000 [2 045]	4 000 [2 045]	-- [--]
459 71 011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
527 71 011	Inlandsreisen	22 500 [11 504]	22 500 [11 504]	27 179 [13 896]
547 71 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	450 000 [230 081]	550 000 [281 211]	333 276 [170 401]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	400 000		
	2003	--		
	2004	--		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	400 000		
681 71 011	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 71 011	Zuschüsse des Landes	980 000 [501 066]	880 000 [449 937]	1 046 551 [535 093]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	600 000		
	2003	--		
	2004	--		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	600 000		
neu				
893 71 011	Zuschüsse für Investitionen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 71	1 456 500 [744 697]	1 456 500 [744 697]	1 407 005 [719 390]

Titelgruppe 76
Weltausstellung EXPO 2000

Zu ATG 76:

Entsprechend dem bei der Jahreskonferenz der Ministerpräsidenten der Länder vom 23. bis 25. Oktober 1996 in Erfurt gefaßten Beschluss, wird sich auch das Land Hessen an der Realisierung des Deutschen Pavillons beteiligen.

Die Kosten dafür werden auf rd. 280 Mio. DM geschätzt, von denen nach Abzug des Beitrags der Wirtschaft in Höhe von 50 Mio. DM der Bund 2/3 und die Länder 1/3 tragen.

Gemäß dem beschlossenen Kostenverteilungsmodell hat Hessen hierfür Barleistungen und - voraussichtlich erst ab 2000 - Sachleistungen ("Beistellungen") zu erbringen.

Im Rahmen eines ganzheitlichen Konzepts wird angestrebt, daß dieses als Element auch landesspezifische Präsentationen, Veranstaltungen und die Präsentation "Dezentraler Projekte" enthält.

Veranschlagt ist der voraussichtliche Kostenanteil des Landes Hessen.

Im Haushaltsjahr 1997 war der Anteil des Landes Hessen am Deutschen Pavillon bei Tit. 682 01 veranschlagt.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
538 76 013	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.	-- [--]	100 000 [51 129]	139 725 [71 440]
547 76 013	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	-- [--]	1 600 000 [818 067]	-- [--]
682 76 013	Zuschüsse an die Träger-GmbH des Deutschen Pavillons auf der EXPO 2000	-- [--]	1 950 000 [997 019]	1 003 016 [512 834]
	Summe Titelgruppe 76	-- [--]	3 650 000 [1 866 215]	1 142 741 [584 274]
	Titelgruppe 77 Stellenpool für in den EU-Bereich entsandte Beschäftigte des Landes oder von Dritten			
Zu Titelgruppe 77:				
Mit der Veranschlagung von 7 Planstellen der Besoldungsgruppe A 14 soll die Entsendung oder Abordnung von Bediensteten des Landes (Beamte, Richter, Angestellte) oder von Dritten, die Aufgaben des Landes ausführen, zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der internationalen Angelegenheiten des Landes gefördert werden. Die Maßnahme muss im Interesse des Landes liegen. Auf den Planstellen dürfen Beschäftigte geführt werden, die länger als 6 Monate entsandt oder abgeordnet werden. Die Stellen werden von der Hessischen Staatskanzlei zentral bewirtschaftet. Die hier nicht veranschlagten persönlichen Verwaltungsausgaben (z.B. Trennungsgeld, Reisekosten usw.) sind bei den Kapiteln der jeweiligen Beschäftigungsdienststellen bzw. dem privaten Arbeitgeber nachzuweisen; dies gilt auch für die Vereinnahmung eventueller Erstattungen und ähnlicher Leistungen.				
422 77 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	618 100 [316 030]	558 000 [285 301]	186 106 [95 154]
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	618 100 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	618 100 DM		
425 77 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	-- [--]	173 777 [88 851]
neu				
671 77 011	Erstattungen an Dritte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 77	618 100 [316 030]	558 000 [285 301]	359 883 [184 005]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 78
 Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union

Zu Titelgruppe 78:

Die Vertretung des Landes Hessen nimmt die Interessen des Landes Hessen in Brüssel wahr. Aufgabe der Vertretung des Landes Hessen ist insbesondere, Informationen über Vorhaben der Europäischen Union, die für das Land Hessen von Interesse sind, frühzeitig zu beschaffen. Außerdem soll es Einrichtungen des Landes sowie Unternehmen der Wirtschaft zur Informationserteilung zur Verfügung stehen. Die Vertretung des Landes Hessen informiert über die Förderungsmöglichkeiten- und programme der EU, gibt beratende Hilfestellung bei Ausschreibungen und der Einreichung von Förderanträgen und vermittelt darüber hinaus Kontakte und Zugangsmöglichkeiten zu Dienststellen der EU. In der Titelgruppe sind die sächlichen Ausgaben zur Unterhaltung der Vertretung des Landes Hessen in Brüssel veranschlagt. Die Stellen sind bei Kap. 02 01 - 422 01 bzw. 425 01 mitveranschlagt.

427 78	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
511 78	011	Geschäftsbedarf	15 000 [7 669]	15 000 [7 669]	14 528 [7 428]
512 78	011	Bücher, Zeitschriften	24 000 [12 271]	24 000 [12 271]	23 658 [12 096]
513 78	011	Post- und Fernmeldegebühren	78 000 [39 881]	70 000 [35 790]	76 281 [39 002]

Erläuterungen:

1. Porto	78 000 DM
2. Fernmeldeausgaben	-- DM

Zusammen 78 000 DM

515 78	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	18 444 [9 430]
--------	-----	--	-------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen	4 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen	6 000 DM

Zusammen 10 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 3.000 DM.

517 78	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	75 000 [38 347]	110 000 [56 242]	63 589 [32 513]
--------	-----	---	--------------------	---------------------	--------------------

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	-- DM
2. Licht- und Kraftstrom	-- DM
3. Reinigung	-- DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	75 000 DM

Zusammen 75 000 DM

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
518 78 011	Mieten und Pachten für Grundstücke und für Maschinen	350 000 [178 952]	360 000 [184 065]	337 696 [172 661]
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	339 000 DM		
	2. Mieten für Büromaschinen	11 000 DM		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke	-- DM		
	Zusammen	350 000 DM		
519 78 011	Unterhaltung der Grundstücke	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	344 [176]
527 78 011	Reisekosten	28 000 [14 316]	20 000 [10 226]	26 124 [13 357]
538 78 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	<i>Soweit Aushilfskräfte nicht eingestellt werden können, ist bei Bedarf die Einschaltung eines Zeitarbeitsunternehmens erforderlich.</i>			
545 78 011	Für Aufwendungen zur Durchführung von Veranstaltungen und für Arbeitsgespräche	140 500 [71 837]	140 500 [71 837]	126 771 [64 817]
	Erläuterungen:			
	<i>Aufwendungen für Veranstaltungen und andere Aktivitäten im Interesse des Landes.</i>			
547 78 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
686 78 011	Beiträge und Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	3 500 [1 790]	3 500 [1 790]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	<i>Mitgliedsbeitrag an Centre for european policy studies (CEPS).</i>			
812 78 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 [15 339]	-- [--]	31 057 [15 879]
	Summe Titelgruppe 78	769 000 [393 183]	768 000 [392 672]	718 493 [367 360]

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Titelgruppe 80 Kampagne der Landesregierung zur Stärkung bürger- schaftlichen Engagement 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Tit. 129 02 geleistet werden. 2. Für diesen Zweck dürfen auch Mittel bei Kap. 17 02 - 529 02 in Anspruch genommen werden.				
427 80 011	Beschäftigungsentgelte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
429 80 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
526 80 011	Sachverständige, Gutachten	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	-- [--]
527 80 011	Reisekosten	50 000 [25 565]	30 000 [15 339]	-- [--]
531 80 011	Öffentlichkeitsarbeit	80 000 [40 903]	50 000 [25 565]	-- [--]
538 80 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	-- [--]
545 80 011	Repräsentationsausgaben	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	-- [--]
Erläuterungen: Kosten für Veranstaltungen, Bewirtungen, Empfänge u.ä.				
547 80 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
681 80 011	Zuwendungen, Preisgelder	300 000 [153 388]	100 000 [51 129]	-- [--]
neu				
685 80 011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	400 000 [204 517]	-- [--]	-- [--]
neu				
893 80 011	Zuschüsse für Investitionen im Inland	400 000 [204 517]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 80		1 500 000 [766 938]	450 000 [230 081]	-- [--]

Weggefallene Titel

896 03 011	Zuschuss für die Errichtung einer Gedenkstätte für Walter Benjamin in Port Bou	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---	------------	------------	------------

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Gesamtausgaben	27 898 800 [14 264 430]	30 771 200 [15 733 065]	28 165 544 [14 400 814]
 Abschluss Kapitel 02 01				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	73 000	51 500	61 897
2	Übertragungseinnahmen	--	--	342 669
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	94 502
	Gesamteinnahmen	73 000	51 500	499 068
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	18 761 400	18 643 700	17 998 337
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 976 000	8 119 200	6 444 658
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 417 700	3 695 700	2 580 863
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	700 000	279 100	1 141 685
9	Besondere Finanzierungsausgaben	43 700	33 500	--
	Gesamtausgaben	27 898 800	30 771 200	28 165 544
	Zuschuss/Überschuss	-27 825 800	-30 719 700	-27 666 476

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

02 02 Hessische Landesvertretung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8.
Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 02 02

Der in 1996 begonnene Modellversuch ist 1999 ausgelaufen. Bis zum Haushaltsjahr 2003 wird mit einer Überführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung begonnen.

Bis dahin orientiert sich der bisherige Modellversuch an folgendem Handlungsrahmen:

- Mit wenigen Ausnahmen sind alle Ausgaben gegenseitig deckungsfähig.
- Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich im Haushaltsvollzug, soweit die Ist-Einnahmen die Ansätze über- oder unterschreiten.
- Die zu erwartenden linearen Personalausgabenerhöhungen durch Änderung der Tarifverträge und des Besoldungsgesetzes werden mit der Veranschlagung von Verstärkungsmitteln berücksichtigt.
- Im Hinblick auf den mit der Budgetierung verbundenen erheblichen Zuwachs an Gestaltungsmöglichkeiten, der zur Erschließung von Leistungs- und Rationalisierungsreserven führen muß, wird jährlich eine monetär meßbare Effizienzdividende erwartet.
- Am Jahresende können nicht verausgabte Mittel - nach Abzug der Effizienzdividende - von der Dienststelle einer Rücklage zugeführt werden, über deren Verwendung die Dienststelle selbst eigenverantwortlich entscheidet.

Die Hessische Landesvertretung ist zuständig für:

- Wahrnehmung der Interessen des Landes gegenüber dem Bund, unbeschadet der Zuständigkeit der Staatskanzlei und der Fachministerien,
- Pflege der Beziehung zwischen der Landesregierung und dem Bundespräsidenten, der Bundesregierung, dem Bundestag, den Fraktionen des Bundestages sowie den hessischen Bundestagsabgeordneten,
- Pflege der Beziehungen zwischen der Hessischen Landesregierung und den anderen Landesregierungen über die Vertretungen der anderen Länder beim Bund,
- Unterrichtung der Mitglieder der Landesregierung sowie der Staatskanzlei über alle wesentlichen die Interessen des Landes berührenden Entwicklungen, insbesondere über wichtige Gesetzgebungsvorhaben, völkerrechtliche Verträge, Staatsverträge und Verwaltungsabkommen,
- Beteiligung an Bundesratssachen von wesentlicher Bedeutung und Vorbereitung der Sitzungen des Bundesrates unbeschadet der Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Fachministerien,
- Vertretung des Landes in den Sitzungen des Bundesrates, soweit die Landesregierung nicht eine andere Vertretung beschließt,
- Wahrnehmung der Ständigen Vertragskommission der Länder.

Der Ministerpräsident bedient sich zur Führung seiner Geschäfte der Landesvertretung in Bonn und Berlin.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	-- [--]	3 665 [1 874]
119 06	011	Einnahmen aus dem Übernachtungsbetrieb im Gästehaus	-- [--]	10 000 [5 113]	17 334 [8 862]
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 51	011	Vermischte Einnahmen Zahlungen an die Stadtwerke Bonn und die Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) dürfen in Höhe der Beiträge der Mitarbeiter/innen für ein Job-Ticket von den Einnahmen abgesetzt werden.	-- [--]	-- [--]	-70 [-35]
124 01	011	Mieten und Pachten	48 000 [24 542]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Pachtvertrag mit dem Gastronomen und der Vermietung von Büroflächen.

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

241 01	011	Kostenerstattung für die Bewirtung u.a. von Besuchergruppen durch das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	-- [--]	10 000 [5 113]	11 210 [5 732]
246 12	011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

n e u

256 11	011	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.					

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

281 01	011	Kostenerstattung für die Raumnutzung durch Besuchergruppen	5 000 [2 556]	70 000 [35 790]	129 485 [66 204]
--------	-----	--	------------------	--------------------	---------------------

Erläuterungen:

Weniger durch Wegfall der Bewirtungskosten.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- [--]	-- [--]	722 100 [369 204]
--------	-----	---	------------	------------	----------------------

Erläuterungen:

Bestand der Allgemeinen Rücklage: (Siehe Erläuterung bei Tit. 919 01)

359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Bestand der Investitionsrücklage: (Siehe Erläuterung zu Tit. 919 02).

ne u

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

ne u

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	53 000 [27 098]	90 000 [46 016]	883 723 [451 840]
----------------------------------	--------------------	--------------------	----------------------

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	1 206 000 [616 618]	1 206 000 [616 618]	1 030 651 [526 963]
--------	-----	--	------------------------	------------------------	------------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | 1 203 600 DM |
| 2. Aufwandsentschädigungen | 2 400 DM |

Zusammen 1 206 000 DM

422 02	011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

- | | |
|--|-------|
| 1. Übergangsgelder | -- DM |
| 2. Sondervergütungen | -- DM |
| 3. Nachversicherung ausscheidender Beamter | -- DM |
| 4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen | -- DM |
| 5. Ehrengaben | -- DM |

Zusammen -- DM

422 41	011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

425 01	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 857 800 [949 878]	1 805 800 [923 291]	1 383 192 [707 215]
--------	-----	--	------------------------	------------------------	------------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung | 1 833 800 DM |
| 2. Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulage) | -- DM |
| 3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge | 24 000 DM |
| 4. Besondere Zulagen | -- DM |

Zusammen 1 857 800 DM

425 02	011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	600 [307]
--------	-----	---	------------	------------	--------------

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.	233 000 [119 131]	336 700 [172 152]	260 019 [132 946]
Erläuterungen:				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	219 500 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulage)	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	13 500 DM		
	Zusammen	233 000 DM		
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	600 [307]
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	61 500 [31 444]	167 000 [85 386]	162 268 [82 966]
Erläuterungen:				
<i>Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Hausdienst mit zusammen höchstens 40 Arbeitsstunden je Woche.</i>				
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte Dieser Ansatz war bisher bei 427 72 veranschlagt.	20 000 [10 226]	-- [--]	-- [--]
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	18 906 [9 666]
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	307 800 [157 376]	10 800 [5 522]	79 945 [40 875]
Erläuterungen:				
<i>Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen. Mehr aufgrund der Verlegung der Dienststelle nach Berlin.</i>				

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

459 05	011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesver- waltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Ti-
teln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:

*Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem
"Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für
angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie
gewährt.*

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	86 100 [44 022]	33 200 [16 975]	-- [--]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	------------

Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 01 - 461 01

Erläuterungen:

*Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der
Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Son-
dervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".*

**Sächliche Verwaltungsausgaben;
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf	40 500 [20 707]	28 500 [14 572]	45 608 [23 319]
512 01	011	Bücher, Zeitschriften	16 000 [8 181]	16 000 [8 181]	12 414 [6 347]
513 01	011	Post- und Fernmeldegebühren	100 000 [51 129]	103 000 [52 663]	87 890 [44 938]

Erläuterungen:

1. Porto	18 000 DM
2. Fernmeldeausgaben	82 000 DM

Zusammen 100 000 DM

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	25 000 [12 782]	30 000 [15 339]	21 213 [10 846]
--------	-----	----------------------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 2 (2)

	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)	
L A G E	Mark	Mark
Berlin, Kleine Querallee	--	1 400 000
Bonn, Kurt-Schumacher-Straße 4	646 000	--
Summe	646 000	1 400 000
davon 12 v.H.	77 520	
davon 5 v.H.		70 000

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2001

Anzahl: 1 (1)

Berlin, Voßstraße 10

Zu 517 01

1.	Heizstoffe	51 000 DM
2.	Licht- und Kraftstrom	39 000 DM
3.	Reinigung	200 000 DM
4.	Sonstige Hauswirtschaftskosten	40 000 DM

Zusammen 330 000 DM518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude
und Räume)

	56 000	112 000	--
	[28 632]	[57 265]	[--]

Erläuterungen:

Hier sind die Mieten der Landesvertretung Berlin veranschlagt.

518 02 011 Mieten und Pachten für Maschinen
(Geräte und Fahrzeuge)

	30 000	20 000	21 458
	[15 339]	[10 226]	[10 971]

Erläuterungen:Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung
von bis zu 3 Kraftfahrzeugen finanziert werden.519 01 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen An-
lagen

	35 000	47 000	178 997
	[17 895]	[24 031]	[91 520]

Erläuterungen:

1.	Landeseigene Gebäude	35 000 DM
2.	Sonstiges	-- DM

Zusammen 35 000 DMZu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der
Friedensneubauwerte). Weniger wegen Neubau.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung		1 000 [511]	1 000 [511]	1 456 [744]
Erläuterungen:					
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	-- DM			
	2. Fortbildungsveranstaltungen	1 000 DM			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	-- DM			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- DM			
Zusammen		1 000 DM			
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		500 [256]	500 [256]	-- [--]
527 01 011	Reisekosten		220 000 [112 484]	24 500 [12 527]	49 850 [25 488]
529 01 011	Verfügungsmittel		10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	4 009 [2 050]
Erläuterungen:					
Verfügungsmittel der/des Bevollmächtigten des Landes Hessen beim Bund. Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
531 01 011	Veröffentlichungen		80 000 [40 903]	10 000 [5 113]	54 953 [28 097]
Erläuterungen:					
	1. Amtliche Druckwerke	-- DM			
	2. Öffentlichkeitsarbeit	80 000 DM			
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	-- DM			
	4. Andere Veröffentlichungen	-- DM			
Zusammen		80 000 DM			
neu					
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		80 000 [40 903]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
Kosten für den Umzug der Dienststelle von Bonn nach Berlin.					
546 01 011	Vermischter Sachaufwand		-- [--]	30 000 [15 339]	-- [--]
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
632 01 011	Verwaltungskostenerstattung der Länder		95 000 [48 573]	105 000 [53 686]	78 392 [40 081]

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Anteilige Kosten Hessens für die Unterhaltung der Dienststelle des Länderbeobachters bei der EG. Die anfallenden Kosten werden von den Ländern nach Maßgabe des Abkommens vom 27. Oktober 1988 unter Berücksichtigung des Königsteiner Schlüssels erstattet.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	5 100 [2 608]	3 800 [1 943]	-- [--]
--------	-----	---	------------------	------------------	------------

Erläuterungen:

Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.

Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- [--]	-- [--]	926 000 [473 456]
--------	-----	--	------------	------------	----------------------

Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 02.

Erläuterungen:

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.1999 - 926.072 DM -.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 02.

Erläuterungen:

Der Bestand der Investitionsrücklage zum 31.12.1999 beträgt -- DM.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppen

	Titelgruppe 69 Kosten der Datenverarbeitung				
513 69 011	Post- und Fernmeldegebühren	20 000 [10 226]	15 000 [7 669]	5 145 [2 631]	
515 69 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	3 792 [1 939]	
518 69 011	Mieten für Geräte	-- [--]	-- [--]	-- [--]	
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	5 000 [2 556]	3 000 [1 534]	-- [--]	
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	15 000 [7 669]	10 000 [5 113]	2 513 [1 285]	
538 69 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	50 000 [25 565]	40 000 [20 452]	20 991 [10 733]	
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	1 122 [574]	
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000 [15 339]	17 000 [8 692]	27 365 [13 991]	
	Summe Titelgruppe 69	140 000 [71 581]	105 000 [53 686]	60 928 [31 152]	

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Titelgruppe 72 Durchführung von Veranstaltungen und Betreuung von Besuchergruppen				
Zu ATG 72				
Aufwendungen für				
1. Besuchergruppen, die im Gästehaus mit hessischen Bundestags- und Landtagsabgeordneten zu Informationsgesprächen zusammenkommen,				
2. Veranstaltungen im Interesse der hessischen Wirtschaft,				
3. Kulturelle Veranstaltungen,				
4. Veranstaltungen mit hessischen Bundestagsabgeordneten, Abgeordneten des Hessischen Landtags oder Vertretern der Bundes- oder Landesregierungen zu aktuellen politischen Sachverhalten,				
5. andere Veranstaltungen, die zur Wahrnehmung der Interessen der Landesregierung in Bonn bzw. Berlin dienen.				
427 72 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	20 000 [10 226]	42 000 [21 474]	48 136 [24 611]
Erläuterungen:				
<i>Hier sind auch die bisher bei Kap. 02 02 - 429 71 etatisierten Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte veranschlagt.</i>				
522 72 011	Verbrauchsmittel für Maßnahmen des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung	-- [-]	11 000 [5 624]	4 701 [2 404]
546 72 011	Sachausgaben für sonstige Fremdveranstaltungen .	-- [-]	45 000 [23 008]	79 500 [40 648]
547 72 011	Sachausgaben für Eigenveranstaltungen	250 000 [127 823]	90 000 [46 016]	176 166 [90 072]
Summe Titelgruppe 72		270 000 [138 049]	188 000 [96 123]	308 503 [157 735]
Gesamtausgaben		5 317 300 [2 718 692]	4 571 800 [2 337 524]	4 951 130 [2 531 472]

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 02 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	48 000	10 000	20 928
2	Übertragungseinnahmen	5 000	80 000	140 695
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	722 100
	Gesamteinnahmen	53 000	90 000	883 723
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3 792 200	3 601 500	2 984 316
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 395 000	844 500	935 056
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	95 000	105 000	78 392
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	30 000	17 000	27 365
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 100	3 800	926 000
	Gesamtausgaben	5 317 300	4 571 800	4 951 130
	Zuschuss/Überschuss	-5 264 300	-4 481 800	-4 067 407

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

02 03 **Statistisches Landesamt**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 und der Ausgabeteilgruppen 71 bis 99 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Die Ausgabeteilgruppen 71 bis 99 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig bis zu einem Betrag von 2.000.000 DM zugunsten der Titelgruppe 69.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
6. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
7. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 6 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
8. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
9. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 02 03

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Das Statistische Landesamt wurde im Haushaltsjahr 2000 als Referenzbereich zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses im Ressort eingerichtet. Bis zum Jahr 2002 sind das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkt Haushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

EINNAHMEN

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

112 02 014	Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	27 000 [13 805]	27 000 [13 805]	24 600 [12 578]
113 01 014	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	977 [500]
119 06 014	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.	100 [51]	100 [51]	30 [16]
119 12 014	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender Vgl. Vermerk zu ATG 71.	120 000 [61 355]	180 000 [92 033]	114 122 [58 350]
119 13 014	Einnahmen aus Abrufen von Daten aus der Gemeindedatei und dem Verkauf des Benutzerhandbuches Entstehende Kosten für die Inanspruchnahme von Datenverarbeitungsanlagen sind durch Absetzung von der Einnahme an die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung zu verausgaben. Vgl. Vermerk zu ATG 71.	17 000 [8 692]	25 000 [12 782]	15 724 [8 040]
Erläuterungen: <i>Die Haushaltsstelle ist für Einnahmen von Bearbeitungsgebühren aus Datenabrufen Dritter sowie für die Vereinnahmung der Schutzgebühr für das im Rahmen der Gemeindedatei herauszugebende Benutzerhandbuch eingerichtet (vgl. auch Titelgruppe 99).</i>				
119 31 014	Einnahmen aus Veröffentlichungen von laufenden statistischen Ergebnissen Vgl. Vermerk zu ATG 71.	120 000 [61 355]	145 000 [74 137]	112 226 [57 380]
Erläuterungen: <i>Der Verkauf erfolgt unter den Gestehungskosten</i>				
119 32 014	Einnahmen aus Veröffentlichungen von einmalig herausgegebenen statistischen Druckwerken Vgl. Vermerk zu ATG 71.	2 000 [1 023]	32 000 [16 361]	1 398 [715]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Veranschlagt ist u.a. der Verkauf des Stat. Taschenbuches 1999/2000 und Restbeständen früherer Veröffentlichungen. Der Verkauf erfolgt unter den Gestehungskosten

119 41 014	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000 [1 023]	4 000 [2 045]	-- [--]
119 46 014	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	10 000 [5 113]	3 000 [1 534]	13 822 [7 067]
119 51 014	Vermischte Einnahmen	800 [409]	800 [409]	70 [36]
124 01 014	Mieten und Pachten	15 100 [7 721]	15 100 [7 721]	14 332 [7 328]

Erläuterungen:

Einnahmen aus zwei Dienstwohnungen (Hausmeister).

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

246 12 014	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08 014	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	35 236 [18 016]
------------	---	------------	------------	--------------------

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

neu

256 11 014	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

287 01 014	Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaften zu den Kosten einheitlicher und gemeinsamer Erhebungen	130 000 [66 468]	170 000 [86 920]	70 300 [35 944]
------------	--	---------------------	---------------------	--------------------

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für Zuschüsse zu Erhebungen, die aufgrund von Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften nach einheitlichen Begriffsbestimmungen und gemeinsamen Methoden durchgeführt und aufbereitet werden. Über Höhe und Zeitpunkt der Zahlungen können in der Regel keine Angaben gemacht werden.

287 02	014	Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaften zu den Kosten von Sonderarbeiten	20 000 [10 226]	130 000 [66 468]	11 278 [5 767]
--------	-----	--	--------------------	---------------------	-------------------

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für Zuschüsse zu Erhebungen, die aufgrund des § 7 BStatG durch die Europäische Gemeinschaft über eine Oberste Bundesbehörde angeordnet wurden (vgl. ATG 73).

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterungen bei Tit. 919 01).

359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterung bei Tit. 919 02).

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts für die Durchführung von Auftragsarbeiten und Sondererhebungen	450 000 [230 081]	480 000 [245 420]	516 025 [263 839]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:

1.	Zuführung aus Kap. 03 01 - 981 01 Einbürgerungsstatistik	-- DM
2.	Zuführung aus Kap. 05 04 - 981 01 Zählkarten bei Staats- und Anwaltschaften	190 000 DM
3.	Zuführung aus Kap. 05 08 - 981 01 Zählkarten bei Finanzgerichtsbarkeit	35 000 DM
4.	Zuführung aus Kap. 05 09 - 981 01 Zählkarten bei Verwaltungsgerichtsbarkeit	70 000 DM
5.	Zuführung aus Kap. 08 30 - 981 73 Jugendärztliche Untersuchungen und Säuglingssterblichkeit	140 000 DM
6.	Zuführung aus Kap. 08 33 - 981 72 Statistik für Schlacht- und Fleischbeschau	15 000 DM

Zusammen	450 000 DM
----------	------------

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

381 02 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
		[--]	[--]	[--]

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

neu

381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
		[--]	[--]	[--]

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	919 000	1 217 000	930 141
	[469 877]	[622 242]	[475 574]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 014	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	3 223 200	3 214 800	3 150 991
		[1 647 996]	[1 643 701]	[1 611 076]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 03 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 3 221 700 DM
2. Aufwandsentschädigungen 1 500 DM

Zusammen 3 223 200 DM

422 02 014	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	800	--	--
		[409]	[--]	[--]

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder -- DM
2. Sondervergütungen -- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter -- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen -- DM
5. Ehrengaben 800 DM

Zusammen 800 DM

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
422 41 014	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 014	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	18 738 700 [9 580 945]	18 738 700 [9 580 945]	18 637 927 [9 529 421]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	18 738 700 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- DM		
	4. Besondere Zulagen	-- DM		
	Zusammen	18 738 700 DM		
425 02 014	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	5 600 [2 863]	5 400 [2 761]	9 663 [4 941]
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	5 600 DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- DM		
	3. Sondervergütungen	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	5 600 DM		
425 41 014	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 014	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	811 800 [415 067]	811 800 [415 067]	839 451 [429 205]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	806 800 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	5 000 DM		
	Zusammen	811 800 DM		

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
426 02 014	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	600 [307]
426 03 014	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	360 000 [184 065]	389 300 [199 046]	348 265 [178 065]
Erläuterungen: <i>Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit 2001 zusammen höchstens 295 Arbeitsstunden je Woche.</i>				
426 41 014	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 014	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	50 000 [25 565]	80 000 [40 903]	25 616 [13 097]
Erläuterungen: <i>Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Titel 427 08.</i>				
427 06 014	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	114 379 [58 481]
Erläuterungen: <i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt eingestellt werden.</i>				
427 08 014	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
453 01 014	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	1 000 [511]	1 000 [511]	500 [256]
neu				
459 05 014	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 01 - 461 01.	645 700 [330 141]	278 800 [142 548]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 014	Geschäftsbedarf	97 000 [49 595]	97 000 [49 595]	105 597 [53 991]
512 01 014	Bücher, Zeitschriften	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	27 247 [13 931]
513 01 014	Post- und Fernmeldegebühren	613 000 [313 422]	647 000 [330 806]	637 828 [326 116]

Erläuterungen:

1. Porto	543 000 DM
2. Fernmeldeausgaben	70 000 DM

Zusammen 613 000 DM

514 01 014	Haltung von Fahrzeugen	10 000 [5 113]	21 000 [10 737]	22 049 [11 273]
------------	----------------------------------	-------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:**A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge**

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	0	3	0
Zusammen	--	3	--
Zugang	--	--	--
Abgang	3	--	--
Zugang/Abgang	-3	--	--

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	2	2	2
Zusammen	2	2	2
Zugang	-	-	-
Abgang	-	-	-
Zugang/Abgang	-	-	-

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
515 01 014	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	125 000 [63 911]	142 000 [72 603]	126 814 [64 839]
Erläuterungen:				
	1. Dienstzimmerausstattungen	52 000 DM		
	2. Sonstige Ausstattungen	73 000 DM		
	Zusammen	125 000 DM		
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 40 500 DM.				
516 01 014	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	3 000 [1 534]	2 000 [1 023]	3 168 [1 620]
Erläuterungen:				
Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Hausarbeiter, Kraftfahrer, Reinemachefrauen und Graphiker.				
517 01 014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume - Heizstoffe -	380 000 [194 291]	351 000 [179 463]	347 703 [177 778]
Erläuterungen: 517 01 bis 519 01				
In Betracht kommen				
A. Landeseigene Gebäude				
2001				
Anzahl: 4 (4)				
<i>Friedensneubauwerte</i>				
<i>Altbauten Neu- bzw. Umbauten</i>				
<i>(nach 1990)</i>				
L A G E	Mark	Mark		
Wiesbaden, Rheinstraße 35/37	839 000	--		
Wiesbaden, Luisenplatz 3	92 600	--		
Wiesbaden, Zwischenbau	200 800	--		
Wiesbaden, Herrngartenstraße 1 - 5	574 500	--		
Summe	1 706 900	--		
davon 12 v.H.	205 000	--		
davon 5 v.H.	--	--		
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke				
(Gebäude und Räume)				
2001				
Anzahl: - (-)				
Erläuterungen:				
	1. Heizstoffe	60 000 DM		
	2. Licht- und Kraftstrom	120 000 DM		
	3. Reinigung	110 000 DM		
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	90 000 DM		
	Zusammen	380 000 DM		

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
518 01 014	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 02 014	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	122 000 [62 378]	83 000 [42 437]	82 846 [42 359]
Erläuterungen: <i>Miete für Kopierautomaten, Folienkamera, Zeiterfassungsgeräte, Druck- und Kopiersystem und Leasingraten für 2 Dienstwagen.</i>				
519 01 014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	205 000 [104 815]	205 000 [104 815]	259 342 [132 600]
Erläuterungen:				
	1. Landeseigene Gebäude	205 000 DM		
	2. Sonstiges	-- DM		
	Zusammen	205 000 DM		
<i>Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).</i>				
525 61 014	Aus- und Fortbildung, Umschulung	64 000 [32 723]	64 000 [32 723]	54 094 [27 658]
Erläuterungen:				
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	29 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	34 000 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	1 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- DM		
	Zusammen	64 000 DM		
<i>Bedarf an Ausbildungsmitteln gem. Erlaß des Direktors des Landespersonalamtes vom 23.8.1993 (StAnz. 1993 S. 2115).</i>				
526 01 014	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	1 000 [511]	1 000 [511]	487 [249]
527 01 014	Reisekosten	30 000 [15 339]	24 000 [12 271]	29 813 [15 243]
531 01 014	Veröffentlichungen	20 000 [10 226]	23 000 [11 760]	7 776 [3 976]
Erläuterungen:				
	1. Öffentlichkeitsarbeit	20 000,00 DM		
	2. Andere Veröffentlichungen	-- DM		
	Zusammen	20 000,00 DM		
<i>Zu UT 1: Zur Teilnahme an Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen und für die Durchführung von Pressekonferenzen sowie des Kolloquiums "Statistik im 21. Jahrhundert".</i>				
531 31 014	Herausgabe von laufenden statistischen Veröffentlichungen	51 000 [26 076]	51 000 [26 076]	57 743 [29 523]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Bedarf an Vervielfältigungsmaterialien für die Herstellung der Veröffentlichungen laufend anfallender statistischer Ergebnisse, wie Zeitschrift "Staat und Wirtschaft in Hessen", Beiträge zur Statistik Hessens, Statistische Berichte und Verzeichnisse.

Einnahmen aus dem Verkauf siehe Tit. 119 31.

531 32 014	Herausgabe von Sonderveröffentlichungen	25 000 [12 782]	48 000 [24 542]	24 373 [12 462]
------------	---	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Bedarf an Vervielfältigungsmaterialien für die Herausgabe des Statistischen Handbuchs 1999/2000 und Sonderveröffentlichungen über ausgewählte Regionaldaten Hessen und Thüringen, sowie für Querschnittveröffentlichungen zu ausgewählten Themenbereichen und Beiträgen aus der amtlichen Statistik als auch aus der universitären bzw. freien Forschung.

Einnahmen aus dem Verkauf siehe Tit. 119 32.

537 02 014	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---	------------	------------	------------

538 01 014	Vergütungen für Werkvertragspartner	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	14 627 [7 479]
------------	---	-------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Vergütung für die Vergabe von Werkverträgen und Honorare für Beratungsdienste.

538 02 014	Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für Berichterstatter, Preisermittler, Interviewer und dergleichen	185 000 [94 589]	218 000 [111 462]	175 881 [89 927]
------------	--	---------------------	----------------------	---------------------

Erläuterungen:

Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für:

1. Landwirtschaftliche Berichterstatter	51 000 DM
2. Buchführende Haushalte	42 000 DM
3. Preisermittler der Einzelhandelspreisstatistik . .	92 000 DM

Zusammen 185 000 DM

538 03 014	EURO-Umstellung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---------------------------	------------	------------	------------

Ausgaben bis zu 500.000 DM können zu Lasten der Titelgruppen 71-99 geleistet werden.

546 01 014	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	6 019 [3 077]
------------	-----------------------------------	------------	------------	------------------

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

685 01 014	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	300 [153]	300 [153]	300 [153]
------------	---	--------------	--------------	--------------

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Jahresbeitrag für die Statistische Gesellschaft Wiesbaden.

Bauausgaben

711 01	014	Kleinere Neu-,Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	014	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--------------------------------------	------------	------------	------------

812 02	014	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	62 000 [31 700]	87 540 [44 758]
--------	-----	--	------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen -- DM

2. Ersatzbeschaffungen -- DM

Zusammen -- DM

812 13	014	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	------------	------------	------------

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	14 000 [7 158]	11 200 [5 726]	-- [--]
--------	-----	---	-------------------	-------------------	------------

Erläuterungen:

Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.

Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	520 000
			[--]	[--]	[265 872]

Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 03

Erläuterungen:

Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.1999 - 1.748.000 DM -

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

vgl. Vermerk bei Kap. 02 03

Erläuterungen:

Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.1999 -- DM.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Kosten der Datenverarbeitung

Zu Titelgruppe 69

Veranschlagt sind die Kosten der Datenerfassung, der Programmierung der Arbeitsvorbereitung und der Datenarchivierung aufgrund abgeschlossener Zusatzvereinbarung zwischen der HZD und dem Statistischen Landesamt bei Übernahme der maschinellen Arbeiten in den Aufgabenbereich der HZD, sowie für den weiteren Ausbau der bestehenden IT-Ausstattung gemäß DV-Gesamtkonzept des Statistischen Landesamtes.

422 69	014	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	221 000	218 600	214 584
			[112 996]	[111 768]	[109 715]

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 221 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen -- DM

Zusammen 221 000 DM

425 69	014	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 053 000	2 993 300	2 598 679
			[1 560 974]	[1 530 450]	[1 328 683]

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . 3 053 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) -- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . -- DM
4. Besondere Zulagen -- DM

Zusammen 3 053 000 DM

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
427 69 014	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	71 000 [36 302]	58 900 [30 115]	67 304 [34 412]
	In den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten können Ausgaben zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
459 69 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachaus- gaben	5 000 [2 556]	1 200 [614]	346 [177]
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	1 200 DM		
	2. Übergangsgeldern	-- DM		
	3. Fahrkostenzuschuß	-- DM		
	4. Beihilfen	3 800 DM		
	Zusammen	5 000 DM		
512 69 014	Bücher, Zeitschriften	9 000 [4 602]	9 000 [4 602]	14 657 [7 494]
	Erläuterungen: Veranschlagt für den Kauf von EDV-Fachliteratur, die nicht mehr ko- stenlos von der HZD zur Vergütung gestellt wird.			
513 69 014	Post- und Fernmeldegebühren	57 000 [29 144]	57 000 [29 144]	27 666 [14 145]
515 69 014	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	923 000 [471 922]	677 000 [346 145]	1 072 165 [548 189]
	Erläuterungen:			
	1. Dienstzimmerausstattungen	71 000 DM		
	2. Ausstattung von Bereitschafts-, Aufent- halts- und Ruheräumen, Kantinen und ähnli- chen Sozialanlagen	-- DM		
	3. Büromaschinen	852 000 DM		
	4. Wirtschaftsgeräte	-- DM		
	5. Werkstattausrüstungen	-- DM		
	6. Ausstattung von Amts- und Dienstwohnun- gen	-- DM		
	Zusammen	923 000 DM		
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthal- ten 128 400 DM.			
517 69 014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	78 000 [39 881]	74 000 [37 836]	64 706 [33 083]
	Erläuterungen: 517 69 bis 519 69 In Betracht kommt das angemietete Dienstgebäude Adolfsallee 32.			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Heizgas	9 700 DM		
	2. Licht und Kraftstrom	20 500 DM		
	3. Sonstige Bewirtschaftungskosten			
	3.1 Wassergeld	-- DM		
	3.2 Grundbesitzabgaben	-- DM		
	3.3 Versicherungen, Bewachungskosten	8 000 DM		
	3.4 Reinigung	39 800 DM		
	3.5. Sonstige Hauswirtschaftskosten	-- DM		
	Zusammen	78 000 DM		
518 69 014	Mieten und Pachten	160 000 [81 807]	160 000 [81 807]	87 429 [44 702]
Erläuterungen:				
	1. Mieten für Diensträume	81 000 DM		
	2. Mieten für Maschinen	79 000 DM		
	Zusammen	160 000 DM		
519 69 014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	122 000 [62 378]	152 000 [77 716]	82 746 [42 307]
Erläuterungen:				
<i>Für laufende Reparaturen und Instandsetzungen.</i>				
522 69 014	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	96 000 [49 084]	94 000 [48 061]	50 078 [25 605]
525 69 014	Aus- und Fortbildung, Umschulung	103 000 [52 663]	101 000 [51 640]	94 142 [48 134]
Erläuterungen:				
<i>Veranschlagt für Schulungskurse im Rahmen von DV-Verfahren, die nicht von der HZD durchgeführt werden.</i>				
537 69 014	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
538 69 014	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 660 000 [1 360 036]	2 604 000 [1 331 404]	2 588 141 [1 323 296]
Erläuterungen:				
<i>Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:</i>				
	1. Benutzerentgelte an die HZD	2 006 000 DM		
	2. Benutzerentgelte an Dritte	654 000 DM		
	Zusammen	2 660 000 DM		
547 69 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	4 463 [2 282]
711 69 014	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
812 69 014	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	440 000 [224 968]	498 000 [254 623]	1 440 308 [736 418]
Erläuterungen:				
	1. Hardware	265 000 DM		
	2. Software	157 000 DM		
	3. Mobiliar	18 000 DM		
	Zusammen	440 000 DM		
Summe Titelgruppe 69		8 000 000 [4 090 335]	7 700 000 [3 936 947]	8 407 413 [4 298 642]

Vermerk zu den Titelgruppen 71 bis 99:

Für die Durchführung von Statistiken, die durch Gesetz, Rechtsverordnung oder EU-Recht angeordnet werden, können insgesamt bis zu 150 Mitarbeiter/innen in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt werden.

Titelgruppe 71

Sonderarbeiten im Auftrag Dritter

Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben bis zu 9/10 der Isteinnahmen bei den Titeln 119 12, 119 13, 119 31, 119 32, 287 02 und 381 01 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 71

Ausgaben, die für statistische Auftragsarbeiten verschiedener Stellen entstehen und von diesen erstattet werden (vgl. 119 12, 119 13, 119 31, 119 32, 287 02 und 381 01).

425 71 014	Vergütungen der Angestellten	630 000 [322 114]	854 000 [436 643]	385 643 [197 176]
459 71 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
538 71 014	Dienstleistungen Außenstehender	23 000 [11 760]	23 000 [11 760]	21 322 [10 902]
547 71 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	15 [8]
Summe Titelgruppe 71		656 000 [335 407]	880 000 [449 937]	406 980 [208 085]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 72
Steuerstatistiken

Zu Titelgruppe 72

Rechtsgrundlage:

Gesetz über Steuerstatistiken vom 11.10.1995 (BGBl. I S.1250,1409) als Artikel 35 des Jahressteuergesetzes 1996.

Steuerstatistiken werden alternierend und periodisch durchgeführt; sie sind fachstatistisch als Gesamtheit anzusehen. Das neue Steuerstatistikgesetz wird diesem Umstand verstärkt Rechnung tragen und daher ist es sinnvoll, die einzelnen Erhebungen unter einer Titelgruppe zusammenzufassen. Die einzelnen Statistiken sind:

1. Umsatzsteuerstatistik, sowie Ermittlung der Schlüsselzahlen zur Aufteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer
2. Lohn- und Einkommensteuerstatistik,
3. Körperschaftsteuerstatistik,
4. Vermögensteuerstatistik,
5. Einheitswertestatistik
 - a) der Gewerbebetriebe,
 - b) des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens,
 - c) des Grundvermögens,
6. Erbschaft- und Schenkungssteuerstatistik.
7. Gewerbesteuerstatistik

425 72	014	Vergütungen der Angestellten	1 428 000 [730 125]	1 672 000 [854 880]	1 616 949 [826 733]
459 72	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	4 000 [2 045]	4 000 [2 045]	-- [--]
547 72	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8 000 [4 090]	8 000 [4 090]	19 644 [10 044]
Summe Titelgruppe 72			1 440 000 [736 260]	1 684 000 [861 016]	1 636 593 [836 777]

Titelgruppe 73
Erhebungen nach § 7 Bundesstatistikgesetz

Zu Titelgruppe 73

Gemäß § 7 BStatG sind Erhebungen durchzuführen zur Erfüllung eines kurzfristig auftretenden Datenbedarfs und zur Klärung wissenschaftlich - methodischer Fragestellungen auf dem Gebiet der Statistik auf Anordnung einer obersten Bundesbehörde.

425 73	014	Vergütungen der Angestellten	85 000 [43 460]	71 000 [36 302]	72 673 [37 157]
459 73	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
538 73	014	Dienstleistungen Außenstehender	47 000 [24 031]	4 000 [2 045]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
547 73 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 73	133 000 [68 002]	76 000 [38 858]	72 673 [37 157]

Titelgruppe 74
Unternehmensregister

Zu ATG 74:

Rechtsgrundlage:

Verordnung (EG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22.07.1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke.

425 74 014	Vergütungen der Angestellten	1 182 000 [604 347]	931 000 [476 013]	-- [--]
459 74 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	-- [--]
547 74 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	229 000 [117 086]	173 000 [88 453]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 74	1 413 000 [722 455]	1 106 000 [565 489]	-- [--]

Titelgruppe 77
Einkommens- und Verbrauchsstichprobenerhebung

Zu Titelgruppe 77

Rechtsgrundlage:

Artikel 10 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 294 ff.) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 11.1.1961 (BGBl. I S. 18) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 19.1.1968 (BGBl. I S. 481)

Gesamtkosten	2 161 000 DM
Vorgesehen bis 1999	-2 161 000 DM
Haushaltsansatz 2000/2001	-- DM
Vorbehalt	-- DM

425 77 014	Vergütungen der Angestellten	-- [--]	-- [--]	116 102 [59 362]
459 77 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
513 77 014	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
531 77 014	Veröffentlichungen	-- [--]	-- [--]	664 [340]
538 77 014	Dienstleistungen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	182 046 [93 079]
547 77 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 77	-- [--]	-- [--]	298 811 [152 780]

Titelgruppe 78
Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des
Erwerbslebens (Mikrozensus) einschließlich
Zusatzstatistik

Zu Titelgruppe 78

Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17.01.1996, (BGBl. I S. 34) einschl. EG-Arbeitskräftestichprobenerhebung gemäß Verordnung der EG Nr.: 3711/91 des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 16.12.1991 (Amtsblatt der EG Nr.: L 351/3 vom 20.12.1991).

425 78 014	Vergütungen der Angestellten	1 397 000 [714 275]	1 437 000 [734 726]	1 200 286 [613 697]
459 78 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	-- [--]
513 78 014	Post- und Fernmeldegebühren	36 000 [18 407]	36 000 [18 407]	360 [184]
538 78 014	Dienstleistungen Außenstehender	711 000 [363 529]	625 000 [319 557]	697 507 [356 630]
547 78 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	75 000 [38 347]	57 000 [29 144]	74 673 [38 180]
	Summe Titelgruppe 78	2 224 000 [1 137 113]	2 160 000 [1 104 390]	1 972 827 [1 008 690]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 81
Gehalts- und Lohnstrukturerhebung

Zu Titelgruppe 81

Rechtsgrundlage:

Gesetz über die Lohnstatistik vom 18.05.1956 (BGBl. I S. 429), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lohnstatistik vom 24.10.1989 (BGBl. I S. 1912) und Art. 8 der Statistikanpassungsverordnung vom 26.03.1991 (BGBl. I S. 846). Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates vom 9.3.1999 zur Statistik der Verdienste und der Arbeitskosten.

Gesamtkosten	1 805 000 DM
Vorgesehen bis	-- DM
Haushaltsansatz 2001	-191 000 DM
<hr/>	
Vorbehalt	1 614 000 DM

425 81	014	Vergütungen der Angestellten	176 000 [89 987]	-- [--]	39 561 [20 227]
459 81	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	-- [--]	-- [--]
547 81	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14 000 [7 158]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 81			<hr/> 191 000 [97 657]	<hr/> -- [--]	<hr/> 39 561 [20 227]

Titelgruppe 83
Ergänzungserhebungen im Handel- und Gastgewerbe

Zu Titelgruppe 83

Rechtsgrundlage:

Verordnung zur Durchführung der Ergänzungserhebungen im Einzelhandel, Großhandel und Gastgewerbe vom 05.10.1990 (BGBl. I S. 2152) Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr vom 14.7.1980 (BGBl. I S. 953)

425 83	014	Vergütungen der Angestellten	172 000 [87 942]	169 000 [86 408]	707 108 [361 539]
459 83	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
511 83	014	Geschäftsbedarf	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
513 83 014	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 83 014	Mieten und Pachten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 83 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		8 000 [4 090]	7 000 [3 579]	23 714 [12 125]
	Summe Titelgruppe 83		181 000 [92 544]	177 000 [90 499]	730 822 [373 664]

Titelgruppe 84
Dienstleistungsstatistik

Zu Titelgruppe 84

Rechtsgrundlage:

Dienstleistungsstatistikgesetz ist in Vorbereitung.

425 84 014	Vergütungen der Angestellten		408 000 [208 607]	248 000 [126 800]	398 439 [203 719]
459 84 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben		1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
513 84 014	Post- und Fernmeldegebühren		21 000 [10 737]	2 000 [1 023]	-- [--]
547 84 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		55 000 [28 121]	7 000 [3 579]	11 597 [5 929]
	Summe Titelgruppe 84		485 000 [247 977]	258 000 [131 913]	410 036 [209 648]

Titelgruppe 85
Agrarstatistiken

Zu Titelgruppe 85

Rechtsgrundlage:

1. Gesetz über Agrarstatistiken vom 23. 9. 1992 (BGBl. I S.1632) geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 2. 3. 1994 (BGBl. I S. 384)
2. Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. 2. 1988 zur Durchführung von Erhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

425 85 014	Vergütungen der Angestellten		414 000 [211 675]	454 000 [232 127]	406 791 [207 989]
------------	--	--	----------------------	----------------------	----------------------

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
459 85 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	-- [--]
538 85 014	Dienstleistungen Außenstehender	196 000 [100 213]	1 000 [511]	-- [--]
547 85 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000 [2 556]	19 000 [9 715]	3 313 [1 694]
	Summe Titelgruppe 85	617 000 [315 467]	476 000 [243 375]	410 104 [209 683]
neu	Titelgruppe 87 Zensus 2001			
Zu ATG 87: Gesetz zur Erprobung eines registergestützten Zensus ist in Vorbereitung.				
425 87 014	Vergütungen der Angestellten	625 000 [319 557]	-- [--]	-- [--]
459 87 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
547 87 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	313 000 [160 034]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 87	941 000 [481 126]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 89
Landwirtschaftszählung

Zu ATG 89:

Rechtsgrundlage:

1. Gesetz über Agrarstatistiken vom 23.09.1992 (BGBl. I S. 1632) geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 2.3.1994 (BGBl. I S. 384)
2. Verordnung zur Durchführung des Weinwirtschaftsgesetzes vom 16.01.1989 (BGBl. I S. 82)
3. Verordnung (EG) des Rates Nr. 2467/96 vom 17.12.1996

425 89	014	Vergütungen der Angestellten	517 000 [264 338]	484 000 [247 465]	499 221 [255 248]
459 89	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	600 [307]
511 89	014	Geschäftsbedarf	8 000 [4 090]	20 000 [10 226]	43 402 [22 191]
538 89	014	Dienstleistungen Außenstehender	-- [-]	-- [-]	597 820 [305 661]
547 89	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 000 [5 113]	13 000 [6 647]	7 471 [3 820]
Summe Titelgruppe 89			537 000 [274 564]	519 000 [265 360]	1 148 514 [587 226]

Titelgruppe 90
Asylbewerberleistungsstatistik

Zu Titelgruppe 90

Rechtsgrundlage:

Gesetz zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber (AsylbLG) vom 30. 6. 1993 (BGBl. I S. 1074).

425 90	014	Vergütungen der Angestellten	196 000 [100 213]	193 000 [98 679]	80 944 [41 386]
459 90	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [-]
511 90	014	Geschäftsbedarf	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	2 630 [1 345]
547 90	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	6 000 [3 068]	6 000 [3 068]	4 363 [2 231]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Summe Titelgruppe 90		208 000 [106 349]	205 000 [104 815]	87 938 [44 962]

Titelgruppe 91
EU-Arbeitskostenerhebung

Zu ATG 91:

Rechtsgrundlage:

1. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lohnstatistik vom 24.10.1989 (BGBl. I S. 1912)
2. Verordnung (EG) Nr. 530/1999 des Rates vom 09.03.1999 zur Statistik über Höhe und Struktur der Arbeitskosten

Gesamtkosten	1 031 000 DM
Vorgesehen bis 2000	-225 000 DM
Haushaltsansatz 2001	283 000 DM
Vorbehalt	523 000 DM

425 91 014 Vergütungen der Angestellten	273 000 [139 583]	218 000 [111 462]	129 148 [66 032]
459 91 014 Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 [1 023]	1 000 [511]	-- [--]
547 91 014 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8 000 [4 090]	6 000 [3 068]	4 491 [2 296]
Summe Titelgruppe 91	283 000 [144 696]	225 000 [115 041]	133 639 [68 329]

Titelgruppe 92
Pauschalierte Wohngeldfälle

Zu Titelgruppe 92

Rechtsgrundlage:

Gesetz zur Änderung des Wohngeldgesetzes vom 10.8.1990 (BGBl. I S. 1522)

425 92 014 Vergütungen der Angestellten	93 000 [47 550]	144 000 [73 626]	78 198 [39 982]
459 92 014 Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
547 92 014 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	-- [--]
Summe Titelgruppe 92	99 000 [50 618]	150 000 [76 694]	78 198 [39 982]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 93
Umweltstatistiken

Zu Titelgruppe 93

Rechtsgrundlage:

Neues Gesetz über Umweltstatistiken vom 21.9.1994 (BGBl. I S. 2530)

425 93	014	Vergütungen der Angestellten	1 940 000 [991 906]	2 163 000 [1 105 924]	1 858 819 [950 399]
459 93	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	-- [--]
538 93	014	Dienstleistungen Außenstehender	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	-- [--]
547 93	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	30 000 [15 339]	16 000 [8 181]	40 865 [20 894]
Summe Titelgruppe 93			1 977 000 [1 010 824]	2 186 000 [1 117 684]	1 899 684 [971 293]

Titelgruppe 94
Sozialstatistiken

Zu Titelgruppe 94

Rechtsgrundlage:

1. Gesetz zu Neuordnung des Kinder- und Jugendhilfegesetz vom 26.06.1990 (BGBl. 1163)

2. Sozialhilfestatistik gemäß Gesetz zur Umsetzung des Föderalen Konsolidierungsprogramms - FKPG - vom 23.06.1993 (BGBl. I S. 944).

3. Pflegeversicherungsgesetz vom 26.05.1994 (BGBl. I S. 1714).

425 94	014	Vergütungen der Angestellten	536 000 [274 052]	468 000 [239 285]	311 019 [159 022]
459 94	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	4 000 [2 045]	4 000 [2 045]	-- [--]
547 94	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	4 000 [2 045]	22 000 [11 248]	6 556 [3 352]
Summe Titelgruppe 94			544 000 [278 143]	494 000 [252 578]	317 575 [162 374]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 95
Hochschulstatistiken

Zu Titelgruppe 95

Rechtsgrundlage:

Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2.11.1990 (BGBl. I S. 2414) in Verbindung mit Statistikänderungsgesetz vom 02.03.1994 (BGBl. I S. 384).

425 95	014	Vergütungen der Angestellten	285 000 [145 718]	283 000 [144 696]	262 927 [134 433]
459 95	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	-- [--]
547 95	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	9 000 [4 602]	9 000 [4 602]	682 [349]
Summe Titelgruppe 95			296 000 [151 342]	294 000 [150 320]	263 609 [134 781]

ne u

Titelgruppe 96
**Repräsentativstatistik über das
Stimmabgabeverhalten nach § 66 Abs. 1 a KWG**

Zu ATG 96:

Rechtsgrundlage:

Hessisches Kommunalwahlgesetz vom 19. 1. 1992 (GVBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Stärkung der Bürgerbeteiligung und kommunaler Selbstverwaltung vom 23. 12. 1999 (GVBl. 2000 I S. 2)

425 96	014	Vergütungen der Angestellten	90 000 [46 016]	-- [--]	-- [--]
459 96	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	-- [--]	-- [--]
547 96	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	21 000 [10 737]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 96			112 000 [57 265]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 97
Statistik der Gewerbeanzeigen

Zu Titelgruppe 97

Rechtsgrundlage:

Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung vom 23.11.1994 (BGBl. I S. 3475).

425 97 014	Vergütungen der Angestellten	395 000 [201 960]	388 000 [198 381]	384 836 [196 763]
459 97 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	-- [--]
547 97 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6 000 [3 068]	6 000 [3 068]	983 [502]
	Summe Titelgruppe 97	404 000 [206 562]	397 000 [202 983]	385 818 [197 266]

Titelgruppe 98
Berufsbildungsstatistik

Zu Titelgruppe 98

Rechtsgrundlage:

Gesetz zur Förderung der Berufsbildung durch Planung und Forschung (Berufsbildungsförderungsgesetz) vom 23.11.1981 (BGBl. I S. 1692).i.d.F. vom 20.11.1993, geändert durch § 7 Abs. 1 h des Gesetzes vom 26.4.1994 (BGBl. I S. 918)

425 98 014	Vergütungen der Angestellten	285 000 [145 718]	279 000 [142 650]	254 696 [130 224]
459 98 014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
511 98 014	Geschäftsbedarf	-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 98 014	Post- und Fernmeldegebühren	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	-- [--]
547 98 014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6 000 [3 068]	11 000 [5 624]	341 [174]
	Summe Titelgruppe 98	297 000 [151 854]	296 000 [151 342]	255 037 [130 398]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 99
Gemeindedatei

Zu Titelgruppe 99

Rechtsgrundlage:

Veranschlagt für den Aufbau und Betrieb der Gemeindedatei im Rahmen von HEPAS

425 99	014	Vergütungen der Angestellten	501 000 [256 157]	531 000 [271 496]	488 870 [249 955]
459 99	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	-- [--]
547 99	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	7 000 [3 579]	7 000 [3 579]	-- [--]
Summe Titelgruppe 99			511 000 [261 270]	541 000 [276 609]	488 870 [249 955]

Weggefallene Titel

519 05	014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamtausgaben			47 361 100 [24 215 346]	45 424 300 [23 225 076]	45 163 340 [23 091 649]

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 02 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	319 000	437 000	297 302
2	Übertragungseinnahmen	150 000	300 000	116 814
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	450 000	480 000	516 025
	Gesamteinnahmen	919 000	1 217 000	930 141
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	38 856 800	37 814 800	35 301 134
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 050 000	7 038 000	7 814 058
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	300	300	300
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	440 000	560 000	1 527 848
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14 000	11 200	520 000
	Gesamtausgaben	47 361 100	45 424 300	45 163 340
	Zuschuss/Überschuss	-46 442 100	-44 207 300	-44 233 199

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

02 05 Landeszentrale für politische Bildung

E I N N A H M E N

Vorbemerkung zu Kapitel 02 05

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung ist eine nichtrechtsfähige Anstalt des Landes Hessen. Sie ist dem Hessischen Ministerpräsidenten unmittelbar unterstellt. Die Landeszentrale leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Lande Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewußtseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Rechtsgrundlage ist die Satzung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung vom 30. Juli 1973 (StAnz. S. 1505), geändert durch Erlaß vom 17. November 1975 (StAnz. S. 2154).

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

113 01	156	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	100 [51]	100 [51]	-- [--]
119 31	156	Einnahmen aus Veröffentlichungen vgl. Vermerk zu ATG 71.	500 [256]	500 [256]	1 575 [805]
119 41	156	Rückzahlungen von Überzahlungen	100 [51]	100 [51]	-- [--]
119 46	156	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 51	156	Vermischte Einnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

246 12	156	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit vgl. Vermerk zu 425 01 und 426 01	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	156	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit vgl. Vermerk zu 427 08.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

neu

256 11	156	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die Personalausgaben geleistet werden.

neu

282 01	156	Einnahmen aus Zuwendungen des Freistaates Thüringen zur Förderung des Grenzmuseums "Point Alpha"	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

vgl. Vermerk zu 685 71.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

neu

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

neu

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	700 [358]	700 [358]	1 575 [805]
----------------------------------	--------------	--------------	----------------

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01	156	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	868 800 [444 210]	868 800 [444 210]	642 838 [328 678]
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.					

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	868 800 DM
2. Aufwandsentschädigungen	-- DM

Zusammen 868 800 DM

422 02	156	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	-- DM
2. Sondervergütungen	-- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM
5. Ehrengaben	-- DM

Zusammen -- DM

422 41	156	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

425 01	156	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	1 646 200 [841 689]	1 646 200 [841 689]	1 572 423 [803 967]
--------	-----	--	------------------------	------------------------	------------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12
(Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und
381 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	1 646 200 DM
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage)	-- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- DM
4. Besondere Zulagen	-- DM

Zusammen 1 646 200 DM

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
425 02 156	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 41 156	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 156	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	81 300 [41 568]	81 300 [41 568]	78 778 [40 279]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	81 300 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- DM		
	Zusammen	81 300 DM		
426 02 156	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03 156	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 41 156	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 156	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	15 000 [7 669]	15 000 [7 669]	13 500 [6 902]
	Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.			
	Erläuterungen:			
	Vorübergehende Beschäftigung von Aushilfskräften als Urlaubs-, Krankheitsvertretung oder zur Personalverstärkung.			
427 06 156	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 156	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 01.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
453 01 156	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
459 05 156	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 156	Geschäftsbedarf	8 500 [4 346]	8 500 [4 346]	29 082 [14 869]
512 01 156	Bücher, Zeitschriften	6 500 [3 323]	6 500 [3 323]	6 214 [3 177]
513 01 156	Post- und Fernmeldegebühren	50 000 [25 565]	62 000 [31 700]	35 568 [18 186]
Erläuterungen:				
	1. Postgebühren			33 000 DM
	2. Fernmeldeausgaben			17 000 DM
	Zusammen			50 000 DM
514 01 156	Haltung von Fahrzeugen	10 500 [5 369]	10 500 [5 369]	6 796 [3 475]

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge**

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	0	1	1
Summe	0	1	1

Zugang

Abgang

Zugang/Abgang

--

1

-1

B. Anzahl der Leasingfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	1	--	--
Summe	1	--	--

Zugang

Abgang

Zugang/Abgang

1

--

1

515 01 156 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

4 000
[2 045]

4 000
[2 045]

20 603
[10 534]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmerausstattungen 3 500 DM

2. Sonstige Ausstattungen 500 DM

Zusammen 4 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1 000 DM.

516 01 156 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen

--
[--]

--
[--]

--
[--]

Erläuterungen:

Dienst- und Schutzkleidung für einen Kraftfahrer.

517 01 156 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume

60 000
[30 678]

60 000
[30 678]

59 561
[30 453]

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 1 (1)

L A G E	Altbauten Friedensneubauwerte (hier: Neu- bzw. Umbauten Baujahr 1870) (nach 1991)	
	Mark	Mark
Wiesbaden, Rheinbahnstraße 2	122 800	--
Summe	122 800	--
davon 12 v.H.	14 800	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2001

Anzahl: - (-)

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	5 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom	8 000 DM
3. Reinigung	44 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	3 000 DM
Zusammen	60 000 DM

518 02 156 Mieten und Pachten für Maschinen
(Geräte und Fahrzeuge)

7 500	7 500	6 718
[3 835]	[3 835]	[3 435]

Erläuterungen:

Miete für einen Kopierautomaten. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeugs finanziert werden.

519 01 156 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

14 800	14 800	12 800
[7 567]	[7 567]	[6 545]

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	14 800 DM
2. Sonstiges	-- DM

Zusammen 14 800 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
525 61 156	Aus- und Fortbildung, Umschulung		9 500 [4 857]	9 500 [4 857]	319 [163]
526 01 156	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .		-- [--]	-- [--]	2 848 [1 456]
527 01 156	Reisekosten		10 900 [5 573]	10 900 [5 573]	11 691 [5 978]
529 01 156	Verfüungsmittel		1 200 [614]	1 200 [614]	1 061 [542]
Erläuterungen:					
<i>Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>					
538 01 156	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		100 [51]	100 [51]	100 [51]
Erläuterungen:					
<i>Honorarmittel für Arbeiten, welche die Behörde mangels eigener Kräfte nicht selbst erledigen kann.</i>					
546 01 156	Vermischter Sachaufwand		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
681 01 156	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Schadenersatzleistungen im Rahmen von Vertragsverhältnissen zum Leasing von Dienstfahrzeugen in der hessischen Landesverwaltung.</i>					
Bauausgaben					
711 01 156	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	45 778 [23 406]
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811 01 156	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02 156	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

812 13	156	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	------------	------------	------------

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Titelgruppe 69

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Ausbau und Unterhalt der IT-gestützten Bürokommunikation (Textverarbeitung, Karteiverwaltung, Tabellenverarbeitung und Grafik, Automation des Haushaltswesens, Inventarverwaltung.)

425 69	156	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

429 69	156	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

512 69	156	Bücher, Zeitschriften	1 500 [767]	1 000 [511]	258 [132]
--------	-----	---------------------------------	----------------	----------------	--------------

Erläuterungen:

Fachliteratur für die maschinelle Aufbereitung und die Datenverarbeitung betreffend

513 69	156	Post- und Fernmeldegebühren	50 000 [25 565]	10 000 [5 113]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	--------------------	-------------------	------------

Erläuterungen:

Fernmeldegebühren für die Benutzung des öffentlichen Postnetzes im Rahmen des externen Datenaustauschs.

515 69	156	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	20 000 [10 226]	6 164 [3 152]
--------	-----	---	------------	--------------------	------------------

Erläuterungen:

Dienstzimmerausstattungen für die Datenverarbeitung.

518 69	156	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

519 69	156	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- [--]	30 000 [15 339]	-- [--]
--------	-----	--	------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

Kosten der hausinternen Verkabelung

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
522 69 156	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . .	12 500 [6 391]	10 000 [5 113]	4 959 [2 536]
525 69 156	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Schulungskosten an die HZD	8 000 DM		
	2. Schulungskosten an Dritte	2 000 DM		
	Zusammen	10 000 DM		
535 69 156	Geräte für Fachaufgaben	15 000 [7 669]	-- [--]	35 329 [18 063]
Erläuterungen:				
	Geräte für die Datenverarbeitung.			
538 69 156	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	51 000 [26 076]	20 000 [10 226]	5 486 [2 805]
Erläuterungen:				
	1. Benutzerentgelte an die HZD	20 000 DM		
	2. Benutzerentgelte an Dritte	20 000 DM		
	3. Honorarverträge für Arbeiten in der maschinellen Aufbereitung	11 000 DM		
	Zusammen	51 000 DM		
547 69 156	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69 156	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	49 000 [25 053]	6 504 [3 326]
	Summe Titelgruppe 69	140 000 [71 581]	150 000 [76 694]	58 700 [30 013]
 Titelgruppe 71				
Für die Sacharbeit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung				
Eigene und geförderte Veröffentlichungen der Hessischen Lan- deszentrale für politische Bildung sowie einschlägige fremde Publikationen, die der Förderung des demokratischen und euro- päischen Gedankens dienen, dürfen an öffentliche Dienststel- len, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes un- entgeltlich abgegeben werden. Die Ausgabeermächtigung er- höht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 31. Die Mittel sind übertragbar.				
429 71 156	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen: 429 71 und 538 71				
<i>Entschädigung von Praktikantinnen und Praktikanten sowie Aushilfskräften bei anfallender dringender Sacharbeit. Kosten für Dienst- und Werkverträge zur Leistung notwendiger Sacharbeit, welche mangels eigener Kräfte nicht selbst von der Dienststelle geleistet werden kann.</i>				
512 71 156	Bücher, Zeitschriften	4 800 [2 454]	4 800 [2 454]	3 571 [1 826]
Erläuterungen: <i>Projektbezogene Fachliteratur und Filme der politischen Bildung.</i>				
513 71 156	Post- und Fernmeldegebühren	7 600 [3 886]	7 600 [3 886]	39 369 [20 129]
515 71 156	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	1 275 [652]
522 71 156	Verbrauchsmittel	500 [256]	500 [256]	4 542 [2 322]
523 71 156	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	3 103 [1 587]
525 71 156	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5 800 [2 965]	5 800 [2 965]	7 170 [3 666]
Erläuterungen: <i>Sachaufwand durch die Teilnahme an Fachtagungen externer Träger, insbesondere an solchen der Landeszentralen und der Bundeszentrale für politische Bildung; Besuchsreisen zu anderen wissenschaftlichen Einrichtungen, fachlich bedeutsamer Ausstellungen.</i>				
527 71 156	Reisekosten	2 600 [1 329]	2 600 [1 329]	3 455 [1 767]
Erläuterungen: <i>Reisekosten anlässlich der Durchführung eigener Arbeitstagungen einschließlich der Teilnahme an als Tagungen organisierte, an das Publikum gerichtete pädagogische Bildungsveranstaltungen sowie Transfer-, Unterkunfts- und Verpflegungsaufwendungen Dritter im Rahmen von Studienreisen.</i>				
531 71 156	Veröffentlichungen	445 000 [227 525]	445 000 [227 525]	701 870 [358 860]
Erläuterungen: <i>Herausgabe eigener Veröffentlichungen sowie Ankauf, Förderung und Verbreitung von Büchern, Zeitschriften, Filmen und anderen audiovisuellen Hilfsmitteln.</i>				
533 71 156	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	1 183 000 [604 858]	1 183 000 [604 858]	861 665 [440 562]

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Durchführung eigener regionaler und überregionaler pädagogischer Vorhaben (Lehrgänge, Seminare, Konferenzen, Studienreisen u. ä.) sowie Kosten für Referenten und Kooperationsmodelle mit anderen Trägern und Interessengruppen. Es sind auch Mittel für Vorhaben politischer Bildungsarbeit zum Themenbereich "Osteuropa" veranschlagt (auch unter Berücksichtigung des § 96 BVFG).

Für die Gedenkstättenarbeit: 150.000 DM.

Für die politische Bildungsarbeit im Themenschwerpunkt Rechtsradikalismus/Ausländerfeindlichkeit - auch in Kooperation mit anderen Trägern - : 150.000 DM.

535 71	156	Geräte für Fachaufgaben	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	3 436 [1 757]
--------	-----	-----------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Instandsetzung und Ergänzung audiovisueller Geräte. Auf die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) entfallen 2 500 DM.

538 71	156	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100 [51]	100 [51]	-- [-]
--------	-----	--	-------------	-------------	-----------

Erläuterungen:

Aufträge für Manuskripte, Vorträge, Vortragsreihen, Entwicklung und Konzeption für Maßnahmen politischer Bildung und deren Evaluierung.

547 71	156	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	16 800 [8 590]	16 800 [8 590]	40 682 [20 800]
--------	-----	---	-------------------	-------------------	--------------------

681 71	156	Unterstützungen und andere Geldleistungen an natürliche Personen	180 000 [92 033]	50 000 [25 565]	96 102 [49 136]
--------	-----	--	---------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen: 681 71 und 685 71

Förderung politischer Bildungsvorhaben Dritter (Vereine, Verbände, Arbeitsgemeinschaften, Jugendgruppen u. ä.), Zuwendungen für Studienfahrten, vorwiegend für Schulklassen, zu den Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus und den Grenz Museen Point Alpha und Schifflersgrund.

685 71	156	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	645 000 [329 783]	640 000 [327 227]	550 536 [281 485]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	----------------------

Der Förderungsbetrag an das Grenzmuseum "Point Alpha" kann in Höhe der Isteinnahmen bei 282 01 überschritten werden.

Erläuterungen:**1. Zuschuss an die Träger der NS-Opfer-Gedenkstätten**

- Breitenau/Guxhagen	232 200 DM
- Hadamar	145 800 DM
- andere regionale Gedenkstätten	117 000 DM

2. Förderung von Grenz Museen

- Point Alpha, Rasdorf	150 000 DM
- Schifflersgrund, Bad Sooden-Allendorf	-- DM

Zusammen	645 000 DM
----------	------------

Zu 2.: Die Mittel dienen der Förderung von Grenz Museen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
812 71 156	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Die Mittel dürfen nicht zur Deckung bei den anderen Gruppentiteln herangezogen werden.			
neu				
893 71 156	Zuschüsse für Investitionen	15 000 [7 669]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Förderung des Grenz museums</i>				
-	<i>Schiff lersgrund, Bad Sooden-Allendorf</i>			15 000 DM
	Summe Titelgruppe 71	2 513 200 [1 284 979]	2 363 200 [1 208 285]	2 316 775 [1 184 548]
	Gesamtausgaben	5 448 000 [2 785 518]	5 320 000 [2 720 073]	4 922 153 [2 516 657]

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 02 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	700	700	1 575
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	700	700	1 575
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 611 300	2 611 300	2 307 540
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 996 700	1 969 700	1 915 694
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	825 000	690 000	646 638
7	Bauausgaben	--	--	45 778
8	Sonstige Investitionsausgaben	15 000	49 000	6 504
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	5 448 000	5 320 000	4 922 153
	Zuschuss/Überschuss	-5 447 300	-5 319 300	-4 920 579

Abschluss für den Einzelplan 02

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und besonde- re Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten-	-	73.000	-	-	73.000
02 02	Hessische Landesvertretung	-	48.000	5.000	-	53.000
02 03	Statistisches Landesamt	-	319.000	150.000	450.000	919.000
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	-	700	-	-	700
	Insgesamt:	-	440.700	155.000	450.000	1.045.700

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Ausgaben	Verwal- tungsausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
18.761.400	5.976.000	2.417.700	-	700.000	43.700	27.898.800	-27.825.800	
3.792.200	1.395.000	95.000	-	30.000	5.100	5.317.300	-5.264.300	
38.856.800	8.050.000	300	-	440.000	14.000	47.361.100	-46.442.100	
2.611.300	1.996.700	825.000	-	15.000	-	5.448.000	-5.447.300	
64.021.700	17.417.700	3.338.000	-	1.185.000	62.800	86.025.200	-84.979.500	

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten-					
681 04	Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale	108.000	36.000	36.000	9.000	27.000
547 71	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	400.000	400.000	--	--	--
685 71	Zuschüsse des Landes	600.000	600.000	--	--	--
Insgesamt		1.108.000	1.036.000	36.000	9.000	27.000

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 9	(001)	1	Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	7	Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	8	Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	7	Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	17	(14) Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	17	(13) Regierungsdirektor/in davon 1 kw nach A 13 höherer Dienst; 3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	12	(15) Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	5	(7) Regierungsrat/rätin davon 1 kw (Gruppe L 3) und 1 kw für die Inhaberin der vom Kultusministerium umgesetzten Stelle.
A 13	(Z01)	10	(7) Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	10	(7) Amtsrat/rätin
A 11	(001)	4,50	Amtmann/Amtfrau
A 9	(Z01)	4	(3) Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2	Obersekretär/in
A 5	(Z01)	1	Oberamtsmeister/in
Zusammen		107,50	(98,50)

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001			Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			12					
B 3	(001)	8,0					1,0	1,0											8,0
A 16	(001)	14,0										4,0			1,0				17,0
A 15	(001)	13,0									1,0		1,0		2,0				17,0
A 14	(001)	15,0											3,0						12,0
A 13	(Z01)	7,0									2,0		1,0						10,0
A 13	(001)	7,0												2,0					5,0
A 12	(001)	7,0									4,0			1,0					10,0
A 9	(Z01)	3,0									1,0								4,0
Versch.		24,5																	24,5
Zusammen		98,5						1,0	9,0			6,0	6,0	2,0	1,0				107,5

Zu Spalte 8: 1 A 15, 2 A 13 (g.D.) für die Neustrukturierung der Abteilung L.
4 A 12 für die Einrichtung eines Bürgertelefons ("call-center").
1 A 9 (m.D.) für die Normprüfungsstelle.

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 16 nach Tit. 422 69 und einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 von Tit. 422 69.
Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 von Kap. 04 52 - 422 01.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 16	(974)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(984)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(966)	1,50	Leerstelle(n) kw nach § 13 HG für einen nach § 92 a HBG/85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50 (4,50)	

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
Außertariflich			
Atl.	(001)	1	
(entsprechend V b BAT)			
Tariflich			
I a	(001)	1	
I b	(001)	2	
II a	(001)	3	
IV a	(001)	4	
davon 1 kw (Sachbearbeitung Referat I 5)			
IV b	(001)	3	
V b	(001)	6	
V c	(001)	8	
VI b	(001)	32	(27)
VII	(001)	13,50	(16,50)
VIII	(001)	8,50	(9)
Azubi	(001)	2	
Zusammen		84	(82,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in ein höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VI bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	27,0											5,0					32,0
VII	(001)	16,5								2,0				5,0				13,5
VIII	(001)	9,0									0,5							8,5
Versch.		30,0																30,0
Zusammen		82,5								2,0	0,5		5,0	5,0				84,0

Zu Spalte 8: Je 1 neue Stelle der Verg.Gr. VII BAT für die Neustrukturierung der Abteilung L bzw. für die Einrichtung eines Bürgertelefons ("call-center").
Wegfall von 0,5 Stelle der Verg.Gr. VIII BAT zur Kompensation der Hebungen.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
IV a	-	-	1,0
IV b	-	-	1,0
V b	-	-	1,0
VI b	4,0	3,5	13,0
VII	-	7,0	-
Zusammen	4,0	10,5	16,0

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
I a	(981)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	0,50	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3,50	(3,50)

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Arb.	(005)	8	Kraftfahrer/in
Arb.	(001)	2	Hausmeister/in
Arb.	(008)	1	Hausarbeiter/in
Zusammen		11	(11)

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 69

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	1	(--)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 11	(001)	1,50		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		2,50	(2,50)	

422 69

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2001			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(001)	0,0												1,0				1,0
A 15	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		2,5												1,0	1,0			2,5

Zu Spalte 10 : Umsetzung einer Planstelle A 16 BBesG von Tit. 422 01 und einer Planstelle A 15 BBesG nach Tit. 422 01.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 77

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(001)	7		Regierungsberrät/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ Staatsanwältinnen der Bes.Gr. R 1 oder R 2 besetzt werden.
Zusammen		7	(7)	

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
----------	---------	------	----------------------

Feste Gehälter

B 9	(001)	1	Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	1	Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	1	Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	2	Ministerialrat/rätin

Aufsteigende Gehälter

A 16	(001)	1	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	4	Regierungsdirektor/in
A 13	(Z01)	1	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1	Amtsrat/rätin

Zusammen		12	(12)
----------	--	----	--------

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
----------	---------	------	----------------------

Aufsteigende Gehälter

A 16	(970)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)

Zusammen		3	(1)
----------	--	---	-------

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(970)	0,0		1,0												1,0		
A 15	(970)	0,0		1,0												1,0		
Versch.		1,0														1,0		
Zusammen		1,0		2,0												3,0		

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Tariflich

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	2	
III	(001)	1	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	2	
V c	(001)	5	
VI b	(001)	5,50	
Zusammen		17,50	(17,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V b	--	--	1,0
VI b	--	--	1,0
VI b	3,0	--	--
Zusammen	3,0	--	2,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	2		Kraftfahrer/in
Arb.	(019)	1		Küchendienst
Zusammen		3	(3)	

422 71

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	--		Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(--)	

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

425 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	--	
V c	(001)	--	
VI b	(001)	--	
Zusammen		--	(--)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

426 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(005)	--	Krautfahrer/in
Zusammen		--	(--)

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 4	(004)	1		Präsident/in des Hessischen Statistischen Landesamtes Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	7		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	8		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	5		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3	(4)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	7		Oberinspektor/in
A 9	(001)	4		Inspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		46	(46)	

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	0,0											1,0					1,0
A 12	(001)	4,0												1,0				3,0
Versch.		42,0																42,0
Zusammen		46,0											1,0	1,0				46,0

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
A 10	(970)	1	
Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)			
Zusammen		1	(1)

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	
II a	(001)	2	
III	(001)	4	
IV a	(001)	21	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	36	
V c	(001)	47,50	
VI b	(001)	52	
VII	(001)	80,50	
Azubi	(001)	13	
Zusammen		257	(257)

davon 1 ku nach VIb bei Ausscheiden der Stelleninhaberin.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	--	--	1,0
VI b	1,0	3,0	--
VII	2,0	1,0	--
VIII	1,0	--	--
Zusammen	4,0	4,0	1,0

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(972)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(--)

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(005)	2	Krafffahrer/in
Arb.	(006)	3	Handwerker/in
Arb.	(008)	2	Hausarbeiter/in
Arb.	(020)	7	Reinigungsdienst
Zusammen		14	(14)

422 69

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
A 15	(001)	1	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1	Regierungsoberrat/rätin
Zusammen		2	(2)

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 69

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
II a	(001)	1	
III	(001)	5	
IV a	(001)	19	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	3	
V c	(001)	1	
VI b	(001)	6	
VII	(001)	1	
VIII	(001)	0,50	
VIII	(972)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		37,50	(37,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 3	(011)	1	Direktor/in der Landeszentrale für politische Bildung
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	2	Leitender/de Regierungsdirektor/in davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers Referat II.
A 15	(001)	3	Regierungsdirektor/in davon 2 ku nach A 14 und 1 ku nach A 13
A 13	(Z01)	1	Oberamtsrat/rätin ku nach A 11
A 11	(001)	1	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		8	(8)

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	2	davon 1 kw
II a	(001)	2	
III	(001)	2	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	2,50	
V c	(001)	4,50	
VI b	(001)	2	
Zusammen		17	(17)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	--	
Zusammen		--	(--)

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Kraftfahrer/in
Zusammen		1	(1)	